

XIV VIERZEHN



**DAS NIEDERLÄNDISCHE KÖNIGSPAAR ZU GAST IN DER EUROPASTADT,
SKULPTUREN-PARCOURS VON ROBERT SCHAD, HILFE FÜR EICHHÖRNCHEN & CO.,
VERANSTALTUNGSKALENDER FÜR SAARLOUIS UND VIELES MEHR!**

Natürlich ...

Weihnachten mit PIEPER

Verkaufsoffener Sonntag:

02. Dez. 2018

13 – 18 Uhr

das PIEPER Restaurant

öffnet bereits um 11.30 Uhr

Mondscheinshopping:

15. Dez. 2018

9 – 24 Uhr

**Sonderöffnungszeiten
vor Weihnachten:**

17. - 22. Dez. 2018

9 – 20 Uhr

24. Dez. 2018

9 – 14 Uhr

nur Haupthaus:

8 – 14 Uhr


PIEPER

SAARLOUIS • 1885

Ludwig Pieper GmbH & Co. KG
Großer Markt • 66740 Saarlouis
06831 1750 • pieper-saarlouis.de

Inhalt

Editorial	5
Das niederländische Königspaar zu Gast in der Europastadt	6
KULTUR	
Sonderausstellung über Maréchal Michel Ney	12
Skulpturen-Parcours von Robert Schad	14
Vortrag: Das amerikanische Wahlsystem	17
Fotokunst in der Ludwig Galerie Saarlouis	18
Himmelsgewölbe: Ein Bildband von Werner Richner	20
Frank Nimsgern präsentiert: Rock Musical Circus	21
Kultur pur im Theater am Ring	22
STADT	
Öffentliche Defibrillatoren helfen, Leben zu retten	24
Buchvorstellung zum Festungsforum 2017	25
Menschen in Saarlouis: Manuela Schuster pflegt kranke und verstoßene Tiere	26
Gut gerüstet für den Winter	28
Rückblick: Saarlouis EXPO 2018	30
Junge Botschafter haben ihre Arbeit aufgenommen	32
Patrick Selzer siegt bei der "Mensch-ärgere-Dich nicht"-WM	33
Ravelin V: Schnitt durch die Stadtgeschichte	34
Myriam Bouchon: Begegnung ist das, was das Leben bereichert	36
Seit 171 Jahren in Saarlouis: Firma L. Marx	38
EVENTS	
Veranstaltungskalender: November 2018 bis April 2019	41
SOZIALES	
Kongress: Die Herausforderung Demenz annehmen	51
Neue Spielgeräte für das KiJuFa-Haus	52
Die Barber Angels in Saarlouis zu Gast	53
Mit großem Angebot: Katholische Familienbildungsstätte Saarlouis	54
Suchbild	56
MARKTPLATZ	
Kurz und knapp	57
GASTRO / FIRMEN	
Bscout – die Firmen-Suchmaschine im Internet	65
Aus Elektro Hoen wird Euronics Hoen	66
Gastroportrait: Die Beau	67
RATHAUS	
In eigener Sache: Zwanzig Mal Vierzehn	68
Hier schreibt der Oberbürgermeister	70



6 // Titelseite > Das niederländische Königspaar zu Gast in der Europastadt



14 // Kultur > Skulpturen-Parcours von Robert Schad



20 // Kultur > Ein Bildband von Werner Richner



24 // Stadt > Öffentliche Defibrillatoren



R e c h t s a n w ä l t e

Christoph GOTZEN

Fachanwalt für Familienrecht

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker (AGT)

Nicolas GOTZEN

Erfolgreicher Absolvent des
Fachanwaltslehrgangs Erbrecht

Neben Familien- und Erbrecht bearbeiten wir
alle gängigen Rechtsgebiete.

Aktuell: Im VW-Dieselskandal

droht zum 31.12.2018 Eintritt der Verjährung!
Auch hier verhelfen wir Ihnen zu Ihrem Recht.

66740 Saarlouis · Gymnasiumstraße 1
(neben Robert-Schuman-Gymnasium)

☎ (0 68 31) 4 20 44 · www.gotzen-stein.de

Das gebts doch net!



Johann Josef der I.

Franz der II.

Helmut der III.

Joachim der IV.

Der 3-Jahrhundert-Bohr

Den feiert die berühmte Saarlouiser Optikerfamilie
in der Französischen Straße 17.
brillen-bohr.de

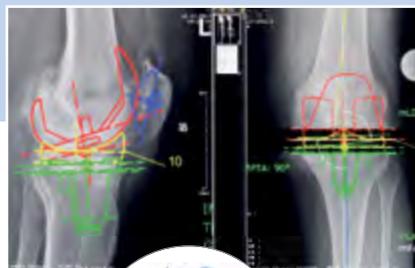
**Mal sehn!
Bohr**
seit 1897 zu Ihren
Diensten

MARIENHAUS KLINIKUM SAARLOUIS - DILLINGEN

Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität des Saarlandes



Orthopädie mit zertifiziertem EndoProthetikZentrum (EPZ)



Wir...
für Ihre Gesundheit!



- Individuelle Therapie mit computer-gestützter Prothesenplanung
- Hochqualifizierte, spezialisierte Hauptoperateure
- Hervorragendes, interdisziplinäres Versorgungsnetzwerk

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



royaler Glanz in der Stadt des Sonnenkönigs. Wir haben schon viele besondere Gäste aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur in Saarlouis empfangen dürfen, doch der Oktober setzte dem sprichwörtlich die Krone auf: Bei seinem Besuch im Saarland kam das niederländische Königspaar nach Saarlouis.

Mit dem Auftritt Kaiser Wilhelms II im Jahr 1904 liegt der letzte royale Besuch im Saarland ganze 104 Jahre zurück, wie die Saarbrücker Zeitung berichtete. Diese Gelegenheit konnten wir uns für die neue Ausgabe der Vierzehn natürlich nicht entgehen lassen und so war es eine leichte Entscheidung, den Besuch des niederländischen Königspaares in Saarlouis als Titelgeschichte zu präsentieren. Während in den letzten Tagen und Wochen schon vieles

über den Besuch an sich berichtet wurde, richten wir unseren Fokus auf die Geschehnisse hinter den Kulissen und erzählen von den spannenden Vorbereitungen für diesen außergewöhnlichen Tag bis hin zum großen Moment beim Neuen Betriebshof.

Doch die aktuelle Ausgabe der Vierzehn ist noch aus einem anderen Grund eine Besondere, denn es ist die nunmehr 20. Ausgabe unseres Stadtmagazins. Auch hier lohnt sich der Blick hinter die Kulissen, den wir in unserer jungen Rubrik „Aus dem Rathaus“ präsentieren.

Darüber hinaus gibt es wieder allerhand zu entdecken in der neuen Vierzehn. So

stellen wir zum Beispiel unsere Junge Botschafterin aus Saint-Nazaire vor, die an den Vorbereitungen zum Partnerschaftsjubiläum im kommenden Jahr beteiligt ist, oder auch die französische Honorarkonsulin Myriam Bouchon, die seit gut einem Jahr im Amt ist. Außerdem haben wir uns mit Manuela Schuster unterhalten – eine Geschichte mit Herz, denn die Rodenerin hilft Eichhörnchen in Not.

Zudem präsentieren wir zahlreiche interessante Themen und Geschichten aus allen Bereichen des städtischen Lebens. Beim Lesen der neuen Vierzehn wünschen wir wie immer viel Vergnügen.

▲ *Im La Maison: Das Blumenhaus Wein aus Lisdorf fertigte den Blumenschmuck für den Besuch des niederländischen Königspaares in enger Abstimmung mit der Botschaft des Landes in Berlin.*

Peter Demmer
Oberbürgermeister

Marion Jost
Bürgermeisterin

Günter Melchior
Beigeordneter



1



2



Das niederländische Königspaar zu Gast in der Europastadt

HINTER DEN KULISSEN DES KÖNIGSBESUCHS IN SAARLOUIS

Es war nur ein kurzer Besuch, der genau 30 Minuten lang dauerte, doch es war auch ein außergewöhnliches Ereignis, das in Erinnerung bleiben wird: Am 11. Oktober kamen der niederländische König Willem-Alexander und Königin Máxima nach Saarlouis, um sich hier über nachhaltige Energie aus Bürgerhand zu informieren. Die Planungen dafür begannen bereits Monate zuvor. Vierzehn war dabei und erzählt, wie es hinter den Kulissen aussah.

Ein Mittwochmittag im Juni, das Telefon klingelt bei Klimaschutzmanager Horst Rupp. „Das niederländische Königspaar möchte nach Saarlouis kommen“, sagt die Stimme am anderen Ende der Leitung. Rupp stockt kurz und muss lachen. Ein Scherz? Ganz und gar nicht, versichert ihm sein Gegenüber. „Sie wollen bei ihrem Besuch die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Neuen Betriebshofs besichtigen.“ Ein außergewöhnliches Projekt

für Saarlouis und das Saarland – aber Anlass für einen Königsbesuch? Tatsächlich ist es genau das, wie sich schnell herausstellt. Zum Zeitpunkt des Telefonats jedoch, ist alles erst einmal ein vager Plan, eine Idee, bei der noch nicht einmal sicher ist, ob das am Ende auch wirklich alles so kommt.

Der Mann, der an diesem Tag bei der Stadt Saarlouis anruft, ist Karl Werner Götzinger. Zusammen mit Manfred Burger und Wolfgang Theobald ist er Geschäftsführer der Bürgerenergiegenossenschaft Köllertal (BEG). Ehrenamtlich. Über die Ausgabe von Genossenschaftsanteilen sammelt die BEG Kapital, das sie dann in ihre Klimaschutz-Projekte investiert – das bislang größte davon ist die Photovol-

taik-Anlage auf dem Dach des NBS. Für ihre Anteile erhalten die Genossenschaftsmitglieder eine Rendite von zwei bis drei Prozent.

Genau dieses Engagement klang bis in die Niederlande durch, mit einem Umweg über Berlin. Dort nämlich, in der niederländischen Botschaft, war Julian Wolff, Referent in der Wirtschaftsabteilung, als einer von mehreren Projektleitern mit der Vorbereitung des jährlichen Arbeitsbesuches des Königspaares in Deutschland beschäftigt. In diesem Jahr führte die Reise ins Saarland und nach Rheinland-Pfalz. Einige Punkte waren schon festgezurr, außerdem gewünscht war der Blick auf ein Projekt, bei dem sich Bürgerinnen und Bürger in ihrem eigenen ▶



1 Aufgeschlossen, sympathisch und interessiert - so präsentierte sich das niederländische Königspaar bei seinem Besuch in Saarlouis.

2 Woher kam die Motivation der BEG, wie finanziert sich der Strom aus Bürgerhand, wie genau sieht die Umsetzung in Saarlouis aus? Beim Arbeitsgespräch im NBS standen BEG und Stadtspitze dem Königspaar Rede und Antwort.

Königlich übernachten in Saarlouis

Er hat für Aufsehen gesorgt, der Arbeitsbesuch des niederländischen Königspaares im Saarland und in Rheinland-Pfalz. Zum intensiven Tagesprogramm der Reise gehört dabei auch der angemessene Ort zur Übernachtung. Den haben König Willem-Alexander und Königin Máxima im Saarlouiser Hotel La Maison gefunden, wo Eigentümer und Geschäftsführer Günter Wagner seine royalen Gäste am Morgen persönlich verabschiedete. Auch in höchsten politischen Kreisen ist das schicke Design-Hotel längst kein Geheimtipp mehr – erst im März übernachtete hier auch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier nebst Gattin Elke Büdenbender.

Die Gestaltung des Blumenschmucks im Hotel übernahm das Blumenhaus Wein aus Lisdorf.



▶ Lebensumfeld genossenschaftlich engagieren. Eine erste Recherche führte Wolff schnell zur BEG, auch die Staatskanzlei empfahl das ehrgeizige Trio, das mittlerweile rund 200 Mitglieder für seine Idee begeistern konnte.

Bei einem persönlichen Treffen beim NBS in kleiner Gruppe ist Wolff schnell überzeugt, dass der Besuch in Saarlouis der ideale Programmpunkt für den Donnerstagnachmittag ist. Einen Tag später schickt er sein Dossier bereits zum Königshof. Entschieden ist zu diesem Zeitpunkt, kurz vor den Sommerferien, aber noch nichts.

Ende August verdichtet

sich die Planung, ein zweiter Besuch beim NBS steht an – diesmal in deutlich größerem Rahmen. Mit dabei sind nicht nur der komplette BEG-Vorstand, die Verwaltungsspitze und die NBS-Leitung. Eigens nach Saarlouis kommen auch der Zeremonienmeister des niederländischen Königshauses sowie der persönliche Berater des Königs. Begleitet werden sie von Protokoll und Pressestelle der Staatskanzlei, die den gesamten Besuch im Saarland in Kooperation mit der Polizei und den besuchten Städten koordiniert. Noch einmal wird das mögliche Besuchsprogramm durchgespielt: Wie wird der genaue Ablauf sein? Wer ist mit am Tisch dabei? Wo gibt es Platz für

Gespräche und Fotos? Die Pläne werden präzisiert, Wünsche aller Beteiligten abgewogen und nach Möglichkeit mit eingeplant. Nach einer guten halben Stunde steigt die Gruppe wieder in ihren Bus – Abfahrt zum nächsten Ziel, so wie es auch ein paar Wochen später sein soll.

Mit der endgültigen Zusage laufen schließlich die konkreten Vorbereitungen an: Der NBS wird auf Vordermann gebracht, wengleich besondere Dekoration auf Wunsch des Königshauses ausbleibt – der Betrieb soll so erscheinen, wie an einem normalen Arbeitstag. Die Presse wird mit offizieller Pressemitteilung des Königshauses informiert, ▶



▶ schnell verbreitet sich die Nachricht in der Öffentlichkeit. Parallel dazu prüft die Polizei die Örtlichkeit des Besuchs, damit die Sicherheit am großen Tag gewährleistet ist.

Die letzten Tage bis zum Königsbesuch vergehen schnell, am Vortag sind bereits die ersten Bilder aus Rheinland-Pfalz im Internet zu sehen. Schon vor 15 Uhr sind alle Gäste beim Betriebshof versammelt: BEG-Mitglieder und NBS-Bedienstete, Verwaltungsspitze und das Protokoll der Staatskanzlei, Polizei und Presse. Um 16.05 Uhr wird das Königspaar erwartet.

Als fast auf die Minute genau die ersten Blaulichter der Kolonne in die Zeppelinstraße einbiegen, steht Karl Werner Götzinger am Straßenrand bereit. Er hat das Königspaar bereits am

Vorabend beim offiziellen Bankett kennen gelernt und empfängt König Willem-Alexander und Königin Máxima am NBS, wo er die beiden OB Peter Demmer und dem NBS-Leiter Björn Althaus vorstellt. Obwohl die nächsten 30 Minuten im Protokoll präzise festgelegt sind, verläuft alles ganz entspannt und natürlich: Auf den fachlichen Austausch über die Energie aus Bürgerhand folgt noch ein gemeinsames Foto im Kreise der BEG-Mitglieder, dann setzt sich der königliche Tross schon wieder in Bewegung – nicht jedoch, ohne den rund 100 Zuschauern, die auf der anderen Seite des Betriebshofes warten, ein freundliches Lächeln zu schenken – ein charmantes Winken der Königin und das passende Symbol für diesen außergewöhnlichen Besuch in Saarlouis.

Sascha Schmidt

In bester Gesellschaft

Beim Besuch in Saarlouis war das niederländische Königspaar nicht alleine. Begleitet wurden König Willem-Alexander und Königin Máxima unter anderem von der niederländischen Ministerin für Außenhandel und Entwicklungszusammenarbeit, Sigrid Kaag, dem Botschafter des Königreichs der Niederlande in Deutschland, Wepke Kingma, und Generalkonsulin Ellen Berends. Für das Saarland begleiteten Ministerpräsident Tobias Hans sowie die stellvertretende Ministerpräsidentin Anke Rehlinger das Königspaar. In Saarlouis empfingen wurden sie von OB Peter Demmer, Bürgermeisterin Marion Jost und Beigeordnetem Günter Melchior sowie von NBS-Leiter Björn Althaus und Klimaschutzmanager Horst Rupp. Die BEG Köllertal war mit ihren drei Geschäftsführern, Karl Werner Götzinger, Manfred Burger und Wolfgang Theobald sowie zahlreichen Genossenschaftsmitgliedern vertreten.





Obwohl der Besuch beim NBS nicht öffentlich war, warteten rund 100 Besucher auf der anderen Straßenseite, um einen kurzen Blick auf das Königspaar zu erhaschen. Mit Erfolg: Beim Abschied winkte Königin Máxima ihnen zu und schenkte ihnen ein charmantes Lächeln.

Maréchal Michel Ney

Stationen eines beherzten Lebens

SONDERAUSSTELLUNG ZUM 250. GEBURTSTAG VON MICHEL NEY

STÄDTISCHES MUSEUM SAARLOUIS

10. JANUAR – 10. JUNI 2019

Am 10 Januar 1769 erblickt in der Festungsstadt Sarre-Louis Michel Ney das Licht der Welt. Viele Titel, Auszeichnungen und Ehren wird er in seinem Leben erhalten. Viele Schlachten wird er schlagen, für Napoleon, für Frankreich. Als den „Tapfersten der Tapferen“ wird ihn der Kaiser einmal benennen.

Fast schicksalhaft scheinen die beiden miteinander verbunden zu sein, seitdem sie sich im Mai 1801 erstmals begegnen. Michel Ney hatte sich bis dahin schon einen Namen in der revolutionären Armee gemacht und war bereits im Alter von 27 Jahren zum General aufgestiegen. Er ist draufgängerisch, oftmals impulsiv, und bei den Soldaten sehr geachtet. Militärisches Geschick und Glück lassen ihn viele Schlachten überleben und zahlreiche Siege erringen. Sein Ruf eilt ihm voraus, in die von ihm ungeliebten Salons der gehobenen Pariser Gesellschaft. Napoleon hat in mehrfacher Hinsicht ein Interesse daran, den populären Offizier an sich zu binden. Doch auch der Kaiser wird erkennen, dass Ney nicht nur seinen eigenen Kopf hat, sondern dass sein Marschall den Prinzipien der Revolution und vor allem aber seiner Nation treu ergeben ist, nicht aber allein einer Person. Auch wenn sich Michel Ney auf dem Feld der Politik nicht sonderlich wohl fühlt, so wird er sich doch zweimal mitentscheidend gegen den Willen seines momentanen obersten Befehlsherrn stellen, um, nach seiner Ansicht, weiteren Schaden von Frankreich, in Form von Krieg und Bürgerkrieg, abzuwenden. Der möglichen persönlichen Folgen ist sich der Marschall dabei durchaus bewusst, und so stellt er sich schließlich seinem tragischen Ende, seiner Hinrichtung als Verräter, in der für typischen Haltung: aufrecht und beherzt.

Die Sonderausstellung „Maréchal Michel Ney – Stationen eines beherzten Lebens“ im Städtischen Museum Saarlouis zeigt verschiedene wichtige Entwicklungslinien und Wendepunkte im Leben Michel Neys. Die militärischen Karriere und die damit verbundenen zahlreichen Schlachten und Feld-

züge sind dabei nur ein Teil der Betrachtung. Der private Lebensweg und der stetige gesellschaftliche Aufstieg sind ebenso Thema der Ausstellung, wie auch das persönliche Verhältnis zwischen Ney und Napoleon. Ein gesondertes Kapitel beschäftigt sich mit den tragischen letzten Monaten in Neys Leben bis zu seiner Hinrichtung am 7. Dezember 1815. Nicht zuletzt dieses Schicksal hat, in Verbindung mit einer zu Lebzeiten in Frankreich existenten Verehrung, über seinen Tod hinaus, zu einer fortwährenden Popularität beigetragen. Dies zeigt sich in vielfältigen Erinnerungsstücken unterschiedlichster Art, in unzähligen Portraits oder auch wie auch in vielen Büchern und Abhandlungen über das Leben und den Prozess des in Saarlouis geborenen Marschalls.

Benedikt Loew



Ausstellung

Maréchal Michel Ney – Stationen eines beherzten Lebens



STÄDTISCHES MUSEUM SAARLOUIS
10.01.2019 bis 10.06.2019

Weitere Informationen: Städtisches Museum, Alte-Brauerei-Straße, 66740 Saarlouis
Telefon: 0 68 31 / 69 89 8 22, E-Mail: museum@saarlouis.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
Samstag, Sonntag, Feiertage 14 bis 17 Uhr

KULTOPOLIS Kulturprogramm SAARLOUIS THEATER AM RING

**A NIGHT OF QUEEN
BEST OF QUEEN**

performed by
THE BOHEMIANS

8.11.18

**RHYTHM OF THE DANCE
20th ANNIVERSARY**

Irish Dance Spectacular

2.2.19

**WOODSTOCK
DAS ROCK MUSICAL**

28.3.19

**Rüdiger
Hoffmann
Best of**

24.5.19

echoes performing the music of **PINK FLOYD**

26.10.19

TICKETS IN SAARLOUIS: WOCHENSPIEGEL SAARLOUIS • INFOPUNKT IM GLOBUS SAARLOUIS
PIEPER BÜCHER+SCHREIBWAREN • RENATE'S VIDEOTHEK
LOTTO • TABAKSTÜBCHEN SOWIE IN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN



DIGITALE ZUKUNFT? WIR SIND LÄNGST DA!

Ob digitaler Notfallkoffer, elektronisches Fahrtenbuch oder die gesamte digitale Belegarchivierung – wir betreuen bereits viele Mandanten, die in der Zukunft angekommen sind. Sie auch schon? Dann rufen Sie uns an!

2018: Kreative Ideen
im historischen Gebäude



W+ST Quirin & Kollegen
Steuerberatungsgesellschaft mbH
Kavalleriestr. 3-9 • 66740 Saarlouis
Tel.: 0 68 31 / 94 57-0 • www.w-st.de

W+ST
QUIRIN & KOLLEGEN

D I L L I N G E N

EARTH BAND

10.11.18 Lokschnuppen

**Nacht
der Gitarren**

14.11.18 Stadthalle

**Gregor Meyle
& Band
LIVE 2018**

7.12.18 Lokschnuppen

**12
THE TENORS
BEST OF TOUR** NEW SHOW

11.1.19 Stadthalle

**THE ORIGINAL USA GOSPEL
SINGERS
& BAND**

25.1.19 Stadthalle

IAN PAICE
Foot Perpendicular

15.2.19 Lokschnuppen

ELLA ENDLICH
special guest:
MARIE WEGENER

22.2.19 Lokschnuppen

**SIXX PAXX
ROXX
2018/19**

26.3.19 Stadthalle

**ABBA
GOLD**

6.4.19 Stadthalle

UTE LEMPER
Rendez Vous
With Mariene

12.4.19 Lokschnuppen

TICKETS IN DILLINGEN: TABAK FAAS, FIRST REISEBÜRO
SOWIE IN ALLEN BEKANNTEN VORVERKAUFSTELLEN UND UNTER DER TICKET-HOTLINE
(0651) 9790770 ODER ONLINE UNTER WWW.KULTOPOLIS.COM

www.kultopolis.com

WOCHENSPIEGEL

KULTOPOLIS

DIE • WOCH



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Garten + Landschaft Schrecklinger

STEINARBEITEN • PFLANZENARBEITEN

TEICHBAU • GARTENLICHT • U. V. M.

Comotorstraße 20 • 66802 Überherrn
Tel. 06836 92 12 10 • www.schrecklinger-garten.de



WUNDERSAME RIESEN AUS STAHL

SKULPTUREN-PARCOURS VON ROBERT SCHAD

Seit Juni entfaltet der Parcours mit 18 großformatigen Stahlskulpturen von Robert Schad seine Wirkung in Saarlouis – im Dialog mit den Betrachtern verändert sich die Wahrnehmung der Werke über die Zeit. Noch bis März sind sie in Saarlouis zu sehen.



Scharfe Kanten vor historischem Sandstein: Es ist der vielleicht schönste Abschnitt im Skulpturen-Parcours mit Werken von Robert Schad. Gleich mehrere seiner Stahlskulpturen haben entlang des einstigen Hornwerks ihren Platz gefunden und ziehen im weiteren Verlauf über das Ravelin V an die übrigen Standorte in der gesamten Innenstadt.

Die Wahrnehmung verändert sich.

Und: Die Kunst verändert die Wahrnehmung.

Federleicht und dennoch tonnenschwer sind die Skulpturen von Robert Schad: Monumente aus Stahl, rostrot und übermächtig – markante Kontraste in ihrer Umgebung, die doch ungebrochen nach Harmonie streben.

Seit Juni ist der außergewöhnliche Skulpturenparcours in Saarlouis zu sehen und mit der Zeit geschieht eben das, was der international renommierte Künstler bereits zu Beginn vorhergesagt hatte: Die Skulpturen verwachsen mit

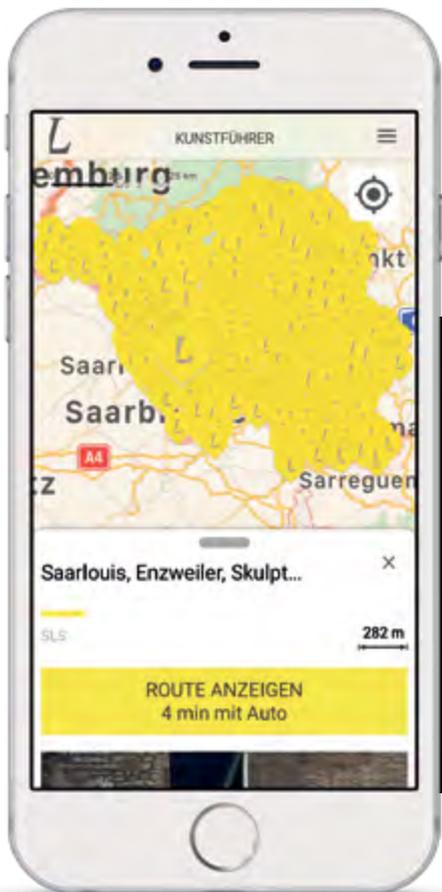
ihren Orten, sie werden zum Teil ihrer Umgebung. Nicht für sich selbst, sondern für die Betrachter, für die Menschen in Saarlouis, die über Wochen hinweg die geschwungenen Linien und scharfen Spitzen von Werken wie CABUKKE, TABAT oder KNOX gegenüberstehen. Was im Juni noch neu und fremd gewesen ist, gehört jetzt schon dazu. Die Wahrnehmung verändert sich. Und: Die Kunst verändert die Wahrnehmung. Es ist ein Dialog der Werke mit dem öffentlichen Raum und einer mit den

Menschen, die sich in diesem öffentlichen Raum bewegen.

Es ist aber auch ein Dialog zweier Städte – so auch der Ausstellungstitel: „Deux Villes – Zwei Städte. Metz und Saarlouis im Dialog. Skulpturen von Robert Schad.“ Kurz nach der Vernissage in Saarlouis folgte die Eröffnung des Parcours in Metz. Wechselseitig nahmen die Oberhäupter beider Städte daran teil: Maire Dominique Gros in Saarlouis, OB Peter Demmer in Metz. Dort war die Ausstellung bis Ende Septem-

ber zu sehen, in Saarlouis wird Schads Werk noch bis März 2019 ausgestellt. Und wieder werden sie sich verändern, mit den Herbst- und Winteransichten der Stadt, mit dem Herbstlaub, das ihre Fundamente jetzt schon bedeckt, mit dem Regen und Schnee, der in diesem Winter in Saarlouis auch auf die wundersamen Riesen aus massivem Vierkantstahl rieseln wird.

Sascha Schmidt



Dank GPS lassen sich Kunstwerke mit der Kunstführer-App präzise bestimmen. Zieht man die Karte auf eine Gesamtansicht, taucht die Vielfalt der erfassten Werke das Saarland in das fürs Institut für aktuelle Kunst typische gelb.

**DAS SAARLAND IN GELB:
KUNSTFÜHRER-APP INFORMIERT VOR ORT
ÜBER KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM**

Vom Rathaus-Relief über den-Meßner-Brunnen im Postgässchen bis zur sakralen Kunst in den Kirchen der Stadt: Ständig begegnet man der Kunst im öffentlichen Raum, nicht selten auch beiläufig, weil vieles zur Gewohnheit geworden ist. Doch gerade hier gilt es, die Kunst im Alltäglichen zu entdecken. Einen Ort weiter vielleicht, oder am anderen Ende des Saarlandes, da mag schon eher in den Blick geraten, was nicht zufällig entstand, sondern als bewusster Akzent, als Kunst am Bau, als Plastik zur Platzgestaltung oder als Denkmal zur Erinnerung an die Geschichte von Stadt und Land. Nicht immer ist es dabei leicht zu erkennen, welches Werk sich wie verorten lässt, welcher Künstler sich dafür verantwortlich zeichnet.

Im Internet kann man sich längst darüber informieren, im digitalen Kunstführer des Instituts für aktuelle Kunst. Mit der praktischen App geht das Institut einen entscheidenden Schritt weiter: Das Wissen über die Kunst im öffentlichen Raum trägt man so nicht nur zu jeder Zeit bei sich, dank GPS-Anbindung erhält man mühelos vor Ort hilfreiche Informationen über jedes der über 1.200 bereits erfassten Werke im öffentlichen Raum.

Für das iPhone hat sich die Kunstführer-App bereits seit letztem Jahr bewährt, seit Sommer steht die App nun auch für Android-Geräte zum kostenlosen Download bereit. *ssch*

Ebenfalls erfasst und in der Kunstführer-App abrufbar: Die 18 Werke des Skulpturen-Parcours von Robert Schad.

GESUNDHEIT ■ VERSORGUNG ■
WOHLBEFINDEN ■ ALLES AUS EINEM HAUS



Ergotherapie · Katrin Fröhlich	Tel. 06831 - 460310
Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Notfallmedizin, Ernährungsmedizin Dr. med. Gerhard Woll · Dr. med. Nicole Lamar · Dr. med. Gergö Erdösi	Tel. 06831 - 1270015
Kinder- und Jugendarzt, Neuropädiatrie, Neonatologie, Asthmatrainer Dr. med. Thomas Dewald	Tel. 06831 - 2810
Dialyse- und Lipidapherese-Zentrum, diabetologische Schwerpunktpraxis, Zentrum für Hämatologie, Onkologie, Hypertensiologie, Pneumologie, Nephrologie und Diabetologie Dr. med. Carsten Schürfeld · Dr. med. Martin Möller · Dr. med. Dirk Henrich Priv.-Doz. Dr. med. Sarah Seiler-Mußler · Khaled Kashkash	Tel. 06831 - 986170
Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie Sportmedizin, Chirotherapie, Akupunktur, Osteologie Dr. med. Christoph Paulus, Dr. med. Arthur Pieruschka (A)	Tel. 06831 - 5014766
Vauban-Insel · Café für Patienten	Tel. 06831 - 41977
Hautarztpraxis · Dr. med. Christoph Trennheuser Dr. med. Judith Heger-Holz · Dr. med. Astrid Schirra	Tel. 06831 - 986120
Laborgemeinschaft Rhein-Neckar, Außenstelle Saarlouis	Tel. 06831 - 5033523
Saarmed Medizinbedarf GmbH	Tel. 06831 - 5015900
Vauban Apotheke Annette und Sabine Trennheuser	Tel. 06831 - 986150
Praxis für Podologie und medizinische Fußpflege · Martina Benesch-Bauer	Tel. 06831 - 4870700
Orthopedie Schmidt · individuelle Schuheinlagen	Tel. 06831 - 3631

Mehr Infos: www.gzv-vauban.de

DAS AMERIKANISCHE WAHLSYSTEM

Am Dienstag, 13. November, um 9 Uhr hält Professor Dr. Bruno von Lutz, Direktor des Deutsch-Amerikanischen Institutes*, im Theater am Ring einen Vortrag über das amerikanische Wahlsystem.



Wie kein amerikanischer Präsident vor ihm, außer vielleicht Abraham Lincoln, spaltet Donald Trump die amerikanische Gesellschaft. Seine Basis im Mittleren Westen, dem amerikanischen "heartland", akzeptiert jegliche Entgleisung, während die progressiven "Eliten" der Ost- und Westküste sich entgeistert von der Person Trump abwenden. Die Zwischenwahlen verhärten die Positionen noch und leisten dem Fanatismus auf beiden Seiten Vorschub. Insofern ist nicht zu erwarten, dass es in den nächsten Jahren zu einer

Versöhnung innerhalb der amerikanischen Gesellschaft kommen wird. Allerdings muss hinzugefügt werden, dass auch Trumps Gegnerin bei den Präsidentschaftswahlen, Hillary Clinton, die Nation nicht hätte einen können. Dazu ist sie zu sehr in den "Sumpf Washingtons" (Trump) verstrickt. Trumps Versprechen, den "Sumpf" trocken zu legen, ist jedoch auch nicht eingelöst worden, im Gegenteil, die Washingtoner Führungsriege verstrickt sich immer mehr in kleine und große Korruptionsskandale. Die Beziehungen Trumps zu Russland vor den Wahlen sind weiterhin ungeklärt und könnten zu einer ernsthaften Bedrohung für seine Regierung werden. Eine

Präsidentenanklage steht allerdings kaum zu erwarten. Der Vortrag beschäftigt sich mit einigen Ergebnissen der Zwischenwahlen zusammen mit einem (vereinfachten) Überblick über das komplizierte amerikanische Wahlsystem. Die Vorwahlen, das Mehrheitswahlrecht, das „Electoral College“, die Rolle des Kongresses etc. werden in ihren Funktionen dargestellt. sb

**Das Deutsch-Amerikanische Institut Saarland e.V. ist eine binationale Einrichtung, die durch Bildungs- und Informationsarbeit der Förderung der deutsch-amerikanischen Beziehungen dient. Das DAI organisiert und bündelt Veranstaltungen mit amerikanischem Hintergrund:*

**PRESIDENTIAL
ELECTION
2016**

**SCHULVERANSTALTUNG! EINTRITT FREI
INTERESSIERTE MELDEN SICH BITTE BEIM
KULTURAMT UNTER DER TELEFONNUMMER
06831/6989016 AN.**

Das Magische im Vorübergehen

The Magical in Passing

HERBERT LIST

4. NOVEMBER 2018 BIS 10. MÄRZ 2019

Mit „Das Magische im Vorübergehen“ zeigt die Ludwig Galerie Saarlouis die erste Ausstellung des weltbekannten Fotografen Herbert List im Saarland. 122 Arbeiten aus den Jahren 1930 bis 1961 zeigen einen Querschnitt des vielfältigen Schaffens des Hamburger Fotografen.

Der Avantgarde-Fotograf Herbert List (geb. 1903 in Hamburg, gest. 1975 in München) arbeitete in fast allen Genres, die die Fotografie zu bieten hat, ob Architektur-, Stillleben- oder Straßenfotografie, Porträts oder Dokumentation. Meisterhaft verwischte er gern die Genre Grenzen und erschuf ein schwer fassbares Œuvre, das sich nicht selten dem kategorisierenden Zugriff entzieht.

Architektonische Aufnahmen erinnern an Stillleben oder surreale Kompositionen. Die intime Ästhetik mit der er griechische Skulpturen oder afrikanische Artefakte dokumentiert steht an Nähe seinen Portraits kaum nach. Und wenn seine Kamera die klassische Schönheit des männlichen Körpers einfängt, ist nicht ganz klar, ob ein mühevoll komponiertes Arrangement oder ein spontan gemachtes privates Fototagebuch zum Hinschauen einlädt.

Die Ausstellung ist eine visuelle Reise von rätselhaften Nachtaufnahmen, über düster-surreale Kompositionen bis hin zum warmen Licht des Mittelmeers, das Körper

junger Männer und Ruinen des antiken Griechenlands lebendig werden lässt.

List begleitete berühmte Künstler des zwanzigsten Jahrhunderts wie Cocteau, Honnegger, Morandi, Picasso oder Marlene Dietrich. Seine Straßenfotografie der Nachkriegszeit feiert die Schönheit des Lebens und ist eine Liebeserklärung an seine zweite Heimat Italien.

Herbert List, in eine Kaufmannsfamilie hineingeboren, begann seine Laufbahn als Kaffee-Importeur und fotografierte zunächst ohne künstlerischen Anspruch. Im Jahr 1930 entdeckte er, Dank der Begegnung mit Andreas Feininger, Fotograf der Bauhaus-Bewegung, die Spiegelreflexkamera (Rolleiflex). Unter dem Einfluss der Künstler des Bauhauses und des Surrealismus entwickelte List bald eine – dem Magischen Realismus ähnliche – persönliche

Bildsprache. Kompositionen, die den Gemälden von Max Ernst und Giorgio de Chirico ähnlich sind, bezeichnen Kritiker als „fotografia metafisica“. Als List 1936 Nazi-Deutschland verließ, sah er sich gezwungen sein Hobby zum Beruf zu machen. Er arbeitete in Paris und London u.a. für „Harper's Bazar“. Es folgten erste längere Aufenthalte in Italien und Griechenland. List wählte schließlich bis 1941 Athen zeitweise als Wohnsitz, um dem Zweiten Weltkrieg zu entkommen. In dieser Zeit entstehen Aufnahmen von antiken Tempeln, Skulpturen, jungen Männern und der griechischen Landschaft, die ein fotografisches Tagebuch des mediterranen Lebens darstellen.

Nachdem die deutschen Truppen in Griechenland einmarschiert waren, wurde er von der Deutschen Gesandtschaft gezwungen, nach Deutschland zurück-





zukehren. Es war ihm allerdings nicht erlaubt, als Fotograf zu arbeiten, jedoch ergaben sich inoffizielle Möglichkeiten, in Paris, Wien und in der Ukraine zu fotografieren. Zum Ende des Zweiten Weltkrieges wurde er zum Militärdienst eingezogen.

Nach dem Krieg kehrte Herbert List wieder nach München zurück. Er fotografierte das zerstörte München und erhielt erste Auftragsarbeiten. In den folgenden Jahren entstanden zahlreiche Buchprojekte. Gleichzeitig begann List Grafik italienischer und holländischer Meister zu sammeln.

In den 1950er Jahren unternahm er zahlreiche Reisen nach Griechenland, Spanien und Italien. Es entstanden zahlreiche Porträts großer Künstler seiner Zeit von Picasso bis Morandi, von Magnani bis Dietrich. 1952 lernte er Robert Capa kennen und beschloß, Teil der Fotoagentur Magnum zu werden. Nun

entdeckte er die 35-mm-Kamera und seine Arbeit wurde spontaner. Gleichzeitig begann er, seine ersten Bildessays zu veröffentlichen.

Mitte der 1960er Jahre ließ Lists Interesse an Fotografie nach. Im Mittelpunkt seiner Reisen standen nun immer mehr seine Sammlungen von Meisterzeichnungen. Anlässlich seines 70. Geburtstages erschien ein Sonderheft der Zeitschrift „Du“.

Am 4. April 1975 stirbt Herbert List in München. Heute befinden sich seine Werke in den großen Fotografie-Sammlungen der Welt, wie etwa dem MOMA oder Metropolitan in New York, Getty Museum in LA oder Centre Pompidou in Paris.

LIST ÜBER LIST, 1973

„Ich beabsichtigte, das Magische der Erscheinungen im Bilde zu erfassen, doch nicht immer gelang es mir, die Dinge so abzubilden, dass sich der hinter ihnen stehende Sinn offenbarte. Es

zeigte sich, dass die Bilder, die ich spontan wahrnahm mir der Beglückung, als ob sie bereits lange in meinem Unterbewusstsein gelebt hätten, d.h. bei denen ich das Magische wie im Vorübergehen erfasste, oft stärker waren als die sorgfältig komponierten.“

Dr. Claudia Wiotte-Franz

Diese Ausstellung entstand in Zusammenarbeit mit MAGNUM PHOTOS, Paris und der Herbert List Estate, Hamburg.

- 1 *Haus und Statue der Kleopatra, Delos, Griechenland, 1937*
 - 2 *Sonnenbrillen, Vierwaldstättersee, Schweiz, 1936*
 - 3 *Müde, Spanien, 1950*
 - 4 *Herr und Hund, Portofino, Ligurien, Italien, 1936*
- Alle Fotos: © Herbert List / Magnum Photos

LUDWIG GALERIE SAARLOUIS

Alte-Brauerei-Straße, 66740 Saarlouis
Tel.: 06831/6989811
LudwigGalerie@saarlouis.de
www.Ludwig-Galerie.saarlouis.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage 14 bis 17 Uhr
geschlossen an: 21. November (nachmittags), Heiligabend, 1. Weihnachtsfeiertag und Silvester, Neujahr, Fetter Donnerstag (nachmittags), Rosenmontag, Fastnachtsdienstag

Ausführliche Informationen zum umfangreichen Rahmenprogramm, Termine der öffentlichen Führungen und vieles mehr: siehe www.Ludwig-Galerie.saarlouis.de

„Himmelsgewölbe“

EIN BILDBAND VON WERNER RICHTNER

Am Donnerstag, 29. November, um 19.30 Uhr stellt der bekannte Fotograf Werner Richner seinen neuen Bildband „Himmelsgewölbe“ im Theater am Ring vor. Der Eintritt ist frei.

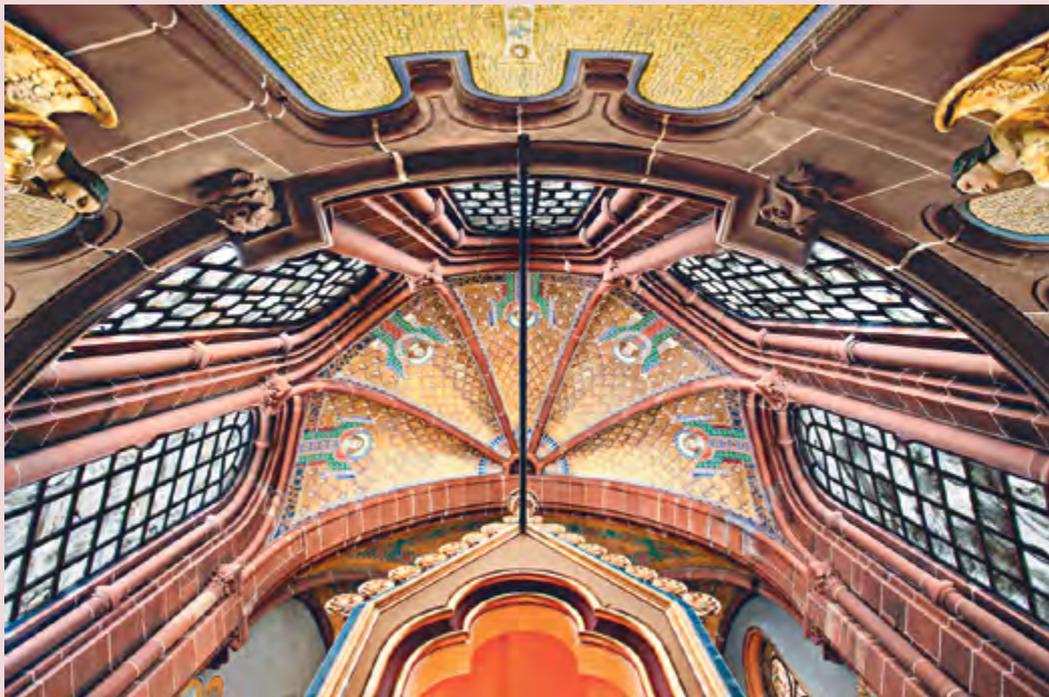
Im Denken abendländischer Wertvorstellungen gilt der traditionelle Grundsatz, Werte in vertikalen Maßstäben zu definieren: das Gute, Wertvolle ist oben, alles Andere unten. Dementsprechend sind Kirchengewölbe und -decken gläubigen Menschen seit Jahrhunderten Synonyme für Himmel und Paradies. Aufbauend auf dieser Erkenntnis entwickelten die Baumeister und Architekten überwältigende

Konstruktionen, die im Laufe der Jahrhunderte immer wieder neue Lösungen und Variationen hervorbrachten. Im Saarland, mit seinen fast tausend Kirchen und Kapellen, kann man alle Epochen antreffen, von der Romanik bis zur Gegenwart. Der Bildband zeigt eine große Auswahl der schönsten, berühmtesten und ungewöhnlichsten Deckengewölbe saarländischer Kirchen. Viele davon sind nicht nur technische Meisterleistungen,

sondern auch Kunstwerke mit einem großen Detailreichtum, die dem Kirchenbesucher in der Regel verborgen bleiben.

Der Fotograf und Reisejournalist Werner Richner hat in mehr als 200 in- und ausländischen Verlagen publiziert und für internationale Magazine gearbeitet. Rund 70 großformatige Bildbände über Natur, Regionen, Länder, Kultur und Architektur umfasst sein Werk.

www.wernerrichner.de





Frank Nimsgern präsentiert

ROCK MUSICAL CIRCUS

Am Samstag, 3. November, um 20 Uhr erwartet die Besucher im Theater am Ring in Saarlouis ein neues spannendes Konzertformat des mehrfach ausgezeichneten Komponisten und Musikers Frank Nimsgern.

Die Kombination aus Akrobatik der Spitzenklasse und namhaften deutschen Musicalstars lässt den Abend zu einem besonderen Erlebnis werden. Mit dabei ist Daniel Rossetti, der feurige Adonis aus Mailand. Mit anmutiger Leichtigkeit zeigt er schwierigste Handstandakrobatik auf höchstem artistischem Niveau. Veselka Ivanova stammt aus Sofia und präsentiert Vertikaltuchartistik. Die geheimnisvoll wirkende Schönheit turnt und tanzt seit ihrem 7. Lebensjahr. Die Italo-Mexikanerin Kelly Laner ist eine Meisterin im Hula Hoop und Lasso-Schwingen. Es ist kaum zu glauben, was sie alles mit einem Ring aus Kunststoff und einem Stück Seil anstellen kann. Die drei Künstler kennt man auch aus Shows im Phantasieland, wo sie schon viele Male das Publikum begeisterten.

Im Rock-Musical-Circus hat Frank Nimsgern Akrobatik vereint mit dem Gesang deutscher Musical-Stars. Mit dabei ist unter anderem Zoda Selele, ausgebildete Wirtschaftskorrespondentin mit südafrikanischen Wurzeln, die schon ihres erstes Engagement in der Tasche hatte, bevor sie ihre Ausbildung zur Musical-Darstellerin mit Vollstipendium an der Joop van den Ende Academy in Hamburg überhaupt begann. Bisher sang sie in zahlreichen Musicals, darunter die Titelrolle in Elton Johns „Aida“ und Hauptrollen in „König der Löwen“, „Hairspray“ und „Sister Act“. Sasha di Capri ist Musicaldarsteller, Schauspieler, Sänger (Tenor) und Model. Der vielseitige Künstler feierte Erfolge mit „Rocky“, „Evita“, „Jesus Christ Superstar“ und vielen anderen Produktionen. Mit von der Partie ist auch Chris Murray, ein ausgebildeter Opersän-

ger, der in großen Häusern in Deutschland und Österreich brillierte. Aber auch in bekannten Musicals wie zum Beispiel „Der Mann von la Mancha“ und „Rocky Horror Show“ begeisterte er sein Publikum.

Das Konzept und die musikalische Ausführung dieses außergewöhnlichen Konzertes stammen von dem bekannten deutschen Musikkomponisten Frank Nimsgern. Mit seinen Werken, darunter „SnoWhite“, „Paradise of Pain“ und „Der Ring“ begeisterte er bereits über zwei Millionen Zuschauer. Seine neue Show ist eine Verbindung zwischen Musik und Akrobatik und ermöglicht eine gänzlich neue Showerfahrung sowohl für die Beteiligten, als auch für das Publikum. Bei der Premiere in Neunkirchen waren die rund 1.000 Zuschauer restlos begeistert.

Tickets sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.ticket-regional.de und www.eventim.de

**DER ROCK
MUSICAL CIRCUS
VERBINDET MUSIK
UND AKROBATIK.**

FOTO: UWE STERN





Kultur pur im Theater am Ring

Für die kommende Spielzeit 2018/2019 erwartet die Theater-Abonnenten wieder ein spannender Mix aus Musical, Oper, Boulevard, Klassik und Ballett. Im Angebot sind nur noch das Wahl-Abonnement und Einzeltickets. Die große Theaterreihe ist bereits angelaufen. Die ersten beiden Stücke waren fast ausverkauft und ernteten viel Lob vom Publikum.

Am 2. Dezember geht's weiter im Abo mit dem Ballett „Schwanensee“ (Art Stage) Es tanzt das Moldawische Nationalballett mit mehr als 70 Tänzern und dazu spielt live ein dreißigköpfiges Orchester. Seit seiner Uraufführung im Jahr 1877 zählt „Schwanensee“ mit der Musik von Peter Iljitsch Tschaikowski zu den bekanntesten Balletten der internationalen Theater- und Musikkultur. Das romantische Märchen gehört zum Standardrepertoire des Moldawischen Nationalballettes und wird in regelmäßigen Abständen vor ausverkauften Sälen

aufgeführt. Die Geschichte des Meisterwerks erzählt vom Schicksal der verwunschenen Schwanenprinzessin Odette und dem Prinzen Siegfried. Bei jeder Vorstellung fiebert das Publikum erneut mit, ob der Zauberer Rotbart und der schwarze Schwan Odile, das verzerrte Ebenbild der wunderschönen Odette, die frisch Verliebten auseinander bringen können. Am 18. Dezember erwartet die Besucher ein weiterer Publikumsmagnet: „Die Feuerzangenbowle“ (Hamburger Altonaer Theater). Das Kultstück um den vermeintlichen Pennäler Pfeiffer mit drei f, der eine verpasste Zeit am Gymnasium nachholt und dabei allerlei Streiche ausheckt, erfreut sich bis heute großer Beliebtheit. Die Inszenierung des Altonaer Theaters verspricht beste Unterhaltung.

CHARMANTE BETRÜGER UND ROMANTISCHE LIEBE

In 2019 geht's weiter im ABO am 29. Januar mit dem Musical „Catch me, if you can“. Eine Gaunerkomödie mit toller Musik, actionreichen Verfolgungsjagden und einer spannenden Geschichte, die auf einer wahren Begebenheit beruht. Eine großartige Band spielt live und es wird live gesungen. In den Hauptrollen zu sehen sind Ilya Richter und Walter Plathe. Am 7. Februar ist wieder Zeit für Klassik. Das Franz Liszt Kammerorchester gehört zu den renommiertesten Ensembles Europas und ist seit Jahrzehnten in der internationalen Musikszene etabliert. Das weit gefächerte Repertoire umfasst alle Epochen der Musikgeschichte von Monteverdi bis zu Werken des 20. Jahrhunderts. Das Orchester hat mehr als 200



2



3

- 1 *Schwanensee in einer klassischen Inszenierung lockt immer wieder viele Besucher ins Theater. Foto: Art Stage*
- 2 *Die Feuerzangebowle ist zu einem Kultstück geworden. Foto: Baraniak*
- 3 *Das Franz Liszt Kammerorchester gehört zu den renommiertesten Ensembles in Europa. Foto: Zsuzsa Peto*

www.ticket-regional.de

CDs für namhafte Labels aufgenommen und ist Kulturbotschafter seines Heimatlandes Ungarn. Weiter geht's im Abo mit der Oper „Die Perlenfischer“ am 21. März. Das erste Werk des damals 24-jährigen George Bizet zeigt bereits sein außerordentliches Talent als Operndramatiker und Melodiker. Das Stück spielt im exotischen Ceylon, der Heimat der Perlenfischer und handelt von der fast tödlich endenden Verstrickung dreier Hauptakteure. Es spielt die Opera Romana, ein Verbund rumänischer

Opernhäuser, die für große Inszenierungen zusammenkommen. Den krönenden Abschluss des Abos bildet „Shakespeare in Love“ am 2. April, ein Musical in Kooperation mit dem Saarländischen Staatstheater Saarbrücken. Im Mittelpunkt steht der junge Schriftsteller William Shakespeare, dem es an Geld und Inspiration mangelt, der sich in eine junge Adelige verliebt, die aber schon einem anderen versprochen ist. Nicht zufällig erinnert dieser Stoff an „Romeo und Julia“.

Es stehen nur noch Wahl-Abos oder Einzeltickets zur Verfügung! Ein Wahl-Abo umfasst mindestens drei Veranstaltungen aus den zuvor genannten und bringt dem Besucher eine Ermäßigung von 20 Prozent auf die Einzelverkaufspreise. Das Wahl-Abo ist nur im Kulturamt erhältlich. Bitte unbedingt vorher Termin vereinbaren unter 06831/6989013 oder 6989016. Einzelne Tickets gibt es bei den bekanntesten Vorverkaufsstellen und unter www.ticket-regional.de

Sabine Schmitt

ULRICH GOTZEN RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Neben allen Rechtsgebieten im Zivilrecht bearbeite ich insbesondere Arbeits-, Familien-, Handels-, Miet-, Verkehrs-/Bußgeldrecht, Vertragsrecht u. a.

Prälat-Subtil-Ring 1, 66740 Saarlouis
Tel. (0 68 31) 487 03 30 · www.ulrich-gotzen.de

Unterstützung für's Herz:

ÖFFENTLICHE DEFIBRILLATOREN HELFFEN, LEBEN ZU RETTEN

In Deutschland sterben jährlich zwischen 100.000 und 200.000 Menschen ohne erkennbare Vorzeichen an einem plötzlichen Herztod. In den meisten Fällen liegt diesem eine Fehlfunktion des normalen Herzrhythmus' zugrunde, das sogenannte Kammerflimmern. Durch ungeordnete Erregungen in den Herzkammern und unkontrolliertes Kontrahieren des Herzmuskels können die lebensnotwendigen Organe nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff versorgt werden. Dieser Umstand führt im schlimmsten Fall zum Tod. Oft entscheidend für das Überleben sind schnell eingeleitete Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Die klassische manuelle Herzlungen-Wiederbelebung kennen die meisten wohl aus dem Ersthelferlehrgang zum Erlangen des Führerscheins. Dreißigmal pumpen – wie man des Öfteren liest, bietet sich hier im wahrsten Sinne des Wortes der Welthit „Stay-in alive“ von den Bee Gees als Taktgeber an – dann zweimal beatmen, an diese Faustformel sollte man sich laut Rettungsprofis halten.

Von Laien einsetzbare technische Unterstützung gibt es seit Anfang der neunziger Jahre. Zu diesem Zeitpunkt kamen automatisierte externe Defibrillatoren (kurz: AED) auf den Markt. Die handtaschengroßen Geräte können außerhalb von Krankenhäusern an öffentlichen und stark besuchten Plätzen installiert werden.

In Saarlouis sind momentan fünf der ca. 1.500 Euro teuren Geräte zu finden: eines jeweils im Foyer des Rathauses (rechts neben dem Aufzug) und im Hallenbad Aqualouis, sowie drei in den Geschäftsstellen Großer Markt, Kleiner Markt und Titzstraße der Kreissparkasse Saarlouis. Alle sind während der Öffnungszeiten frei zugänglich, speziell an den

Geräten geschulte Mitarbeiter sind zusätzlich in allen Einrichtungen verfügbar.

Generell kann aber jeder – auch ohne jegliche Vorkenntnisse – einen AED im Notfall bedienen. Durch eine eingebaute Sprachfunktion führt der Defibrillator den Nutzer durch alle notwendigen Schritte für eine Wiederbelebung. Zwei im Brustbereich aufzuklebende Elektroden messen den Herzrhythmus der betroffenen Person und prüfen, ob eine Defibrillation erforderlich ist. Sollte Kammerflimmern stattfinden, rät das Gerät dazu, einen Schock abzusetzen. Hierbei braucht man keine Angst zu haben, dass man versehentlich einen elektrischen Impuls abgibt. Eine Aufladung erfolgt nur, wenn sie tatsächlich benötigt wird. Durch die stattfindende Defibrillation wird das Kammerflimmern unterbrochen.

Überaus wichtig ist: Anschließend muss bis zum Eintreffen von Rettungskräften die manuelle Herzlungen-Wiederbelebung durchgeführt werden.

Was in der Theorie so einfach klingt, ist in der Praxis viel schwieriger, da man sicherlich sehr nervös, aufgeregt und unsicher ist, wenn man tatsächlich auf eine bewusstlose, nicht atmende Person trifft. Dies ist nur menschlich. Trotzdem sollte man nicht zögern, zu helfen. Schnelles Eingreifen kann Leben retten.

Petra Molitor

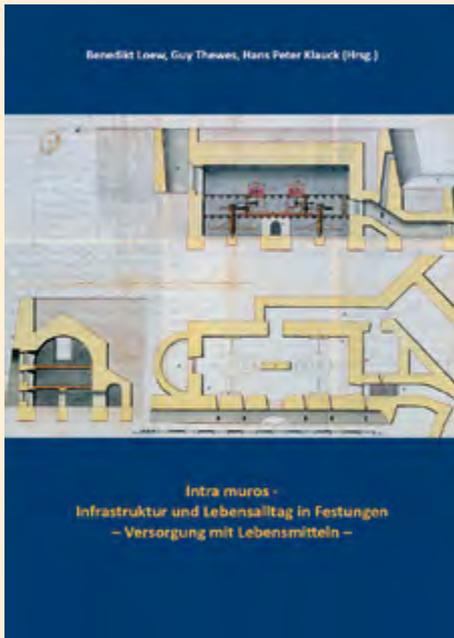
ÜBRIGENS:
Das Deutsche Rote Kreuz veranstaltet in Saarlouis regelmäßig Erste-Hilfe-Kurse. Die Termine und viele wertvolle Informationen findet man unter www.drk-kv-saarlouis.de.



Die städtischen Ersthelfer Alexander Trenz und Rita Nix zeigen den Defibrillator im Rathausfoyer.

Intra muros – Infrastruktur und Lebensalltag in Festungen

VERSORGUNG MIT LEBENSMITTELN



Auf 250 Seiten enthält der Tagungsband neun Beiträge, zwei davon in Französisch, sieben in deutscher Sprache. Drei einführende Referate, befassen sich grundlegend mit den Themen Mühlen in Festungen und der Organisation der Versorgungssysteme in der frühen Neuzeit. Darin mit eingebunden ist die Betrachtung von zwei der insgesamt sieben Fallbeispiele. Wichtig für Saarlouis ist auch die Ausrichtung über die benachbarten Grenzen hinweg und die Zusammenarbeit innerhalb des Netzwerkes der Festungsstädte der Großregion (NFGR). Bei der Auswahl der Referenten und Fallbeispiele wurde die schon bestehende, grenzüberschreitende Vernetzung genutzt. So ist es gelungen, Referenten aus vier Nationen, darunter erstmals auch aus Polen, für das Festungs-Forum Saarlouis 2017 zu gewinnen. Die Fallbeispiele umfassen die Festungen Bitche, Luxemburg, Mont Royal, Neuf Brisach, Peitz, Saarlouis und die preußischen Festungen in Schlesien.

Die Tagungsbeiträge zeigen die umfangreiche Bandbreite von Themen und

Die Stadt Saarlouis hat sich zum Ziel gesetzt, die Forschungstätigkeit und den wissenschaftlichen Austausch auf dem Gebiet der Festungsforschung zu fördern. Hierzu wurde mit dem Festungs-Forum Saarlouis eine wissenschaftliche Tagungsreihe ins Leben gerufen, deren drittes Kolloquium am 28. Oktober 2017 durchgeführt wurde. Zur Konzeption des Festungs-Forum Saarlouis gehört auch eine begleitende Schriftenreihe, um die Beiträge zu publizieren und sie somit der Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der dritte Tagungsband dieser Reihe ist nun erschienen. Er trägt den Titel: „Intra muros – Infrastruktur und Lebensalltag in Festungen – Versorgung mit Lebensmitteln“. Herausgeber sind Benedikt Loew, Guy Thewes und Hans Peter Klauck.

Inhalten, die sich aus der Beschäftigung mit dem Innenleben und dem Funktionieren von Festungsanlagen ergeben. Das Festungs-Forum Saarlouis 2017 hat somit wieder aufgezeigt, wie wichtig, nachhaltig und erkenntnisreich eine intensivere Betrachtung und Berücksichtigung der Infrastruktur und des Lebensalltages innerhalb der Festungswälle für die Festungsforschung ist.

Der Tagungsband umfasst 250 Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Er ist zum Preis von 15,- € erhältlich im Museumsshop des Städtischen Museums Saarlouis, bei der Vereinigung für Heimatkunde sowie im Buchhandel.

Die Veröffentlichung der Tagungsbeiträge wurde ermöglicht durch das Engagement der Vereinigung für Heimatkunde im Landkreis Saarlouis e.V., in deren Schriftenreihe er als Sonderband 24 erscheint. Die redaktionellen Aufgaben wurden von Benedikt Loew (Städtisches Museum Saarlouis) und Dr. Guy Thewes (Historisches Museum der Stadt Luxemburg) übernommen. Die Organisation von Layout, Druck und Vertrieb lagen in der Verantwortlichkeit der Vereinigung für Heimatkunde bei Hans Peter Klauck.

BIBLIOGRAPHISCHE ANGABEN:

Loew, Benedikt; Thewes, Guy; Klauck, Hans Peter (Hrsg.): Intra muros – Infrastruktur und Lebensalltag in Festungen – Versorgung mit Lebensmitteln. Schriftenreihe Festungs-Forum Saarlouis Band 3. Saarlouis, 2018. ISBN: 978-3-933926-75-3

INHALTSVERZEICHNIS:

- Jörg Wöllper: Getreidemühlen in Festungen und befestigten Städten
- Guy Thewes: Das Versorgungssystem der Armee in der Frühen Neuzeit – Einige Überlegungen am Beispiel der Festung Luxemburg
- Jean-Marie Balliet: L'approvisionnement des places fortes françaises au XVIIe et XVIIIe siècle, en période de paix comme en temps de guerre
- Bruno Marion & Joël Beck: Les grains et le pain à Bitche (XVIIIe-XIXe siècle).
- Benedikt Loew: Mühlen, Märkte, Magazine. Aspekte der Lebensmittelversorgung in der Festungsstadt Saarlouis
- Volker Mende: Das Kornmagazin an der Westkurtine der brandenburgisch-preußischen Festung Peitz
- Grzegorz Podruczny: Brot für Feldarmee und Garnison. Korn, Mehlspeicher und Bäckereien in schlesischen Festungen im Zeitraum 1740-1806
- Änder Bruns: Die Proviantgebäude der Festung Luxemburg
- Lutz Reichardt: Gedanken zur Versorgung einer Festungsstadt in Feindesland. Der Fall Mont-Royal

Benedikt Loew

Ein Schutzengel für Eichhörnchen & Co.

MANUELA SCHUSTER PFLEGT KRANKE UND VERSTOSSENE TIERE

Manuela Schuster, ehemals Bürokauffrau und selbständig im Transportwesen, ist 56 Jahre alt und bewohnt mit ihrem Ehemann ein gemütliches Haus mit schönem Garten in Roden. Zusätzlich zu ihrem Haushalt betreut sie rund um die Uhr ihre Zwillingsschwester, die nach einem schweren Unfall 2007 Unterstützung benötigt. Eine Aufgabe, für die sie ihre berufliche Laufbahn beendete und die viel Respekt und Anerkennung verdient. Man könnte meinen, dies würde reichen, um die Tage zu füllen. Nicht für Manuela Schuster: die engagierte Frau kümmert sich als „Päpplerin“ zusätzlich noch aufopferungsvoll um Tiere in Not. Wir haben sie und ihre flauschigen Patienten besucht – und kamen aus dem Schwärmen nicht mehr raus.

Awwwwwww, ooooooohh, wie niedlich, sind die süßen – Das waren die Reaktionen der Vierzehn-Redaktion, als Manuela Schuster uns in Vorbereitung dieses Artikels zahlreiche Fotos ihrer Ziehkinder übersand-

te und von denen Sie, liebe Leserinnen und Leser, sich jetzt selbst ein Bild machen können. Verwaiste oder verletzte Eichhörnchen, Siebenschläfer, Vögel, Igel und Mäuse, sie alle hat die Rodenerin schon liebevoll an

Eltern statt aufgenommen. Ihre übergroße Tierliebe begann bereits in der Kindheit. Schon als kleines Mädchen nahm sie sich verletzten Tieren an und zog sie auf. „Meine ersten Schützlinge waren ein Wurf Mäuse, die wir hinter unserem Einbauschränk in der Küche fanden. Ich brachte das Nest nach draußen in ein ruhiges Nebengebäude, in der Hoffnung, dass die Mutter ihre ca. zwei Tage alten Kinder findet und sich ihrer wieder annimmt. Das war leider nicht der Fall. Ich habe sie dann in einem Karton im warmen Badezimmer großgezogen und später an

einem schönen Platz ausgewildert“, berichtet uns die Tierschützerin.

Mittlerweile ist Manuela Schuster auf Eichhörnchen und Siebenschläfer spezialisiert. Andere Tiere, die zu ihr gebracht werden, gibt sie nach der Erstversorgung an für sie passende Stellen weiter. Das ist nicht nur platztechnisch von Nöten, auch der zeitliche Einsatz zur Versorgung ihrer Zöglinge ist nicht zu unterschätzen.

Ihr erster Kontakt zu den putzigen Nagetieren entstand durch die Mitglied-

Unermüdlich im Kampf um Tierleben: Manuela Schuster





Aufzucht-Milch aus einer Spritze: Die winzigen Eichhörnchenbabys müssen auch nachts versorgt werden.

schaft in einem Verein für Wildtiere. Durch eine schwere Erkrankung arbeitsunfähig, bat der Vorsitzende Manuela Schuster, sich eines Eichhörnchens anzunehmen, für das er keinen Platz mehr hatte. Gesagt, getan. Schnell entwickelte sich eine ganz besondere Liebe zu den bis zu 30 cm groß werdenden Wildtieren. Denn das sind und bleiben sie, Eichhörnchen sind keine Haustiere und sollten stets von erfahrenen Personen und – wenn möglich – in Gemeinschaft aufgezogen werden.

„Die Haltung und Fütterung bestimmt sich nach dem Alter der Tiere, wenn sie zu mir kommen. Für Babies bis zu vier Wochen verwende ich selbst gebaute Boxen. Ab dem Tag, an dem die Augen geöffnet werden, folgt der Umzug in etwas größere Käfige. Wenn sie 6-7 Wochen alt sind, ist der Bewegungsdrang so groß, dass sie in eine Voliere oder in ein Innengehege im Haus kommen. Sie müssen dann noch unter Beobachtung bleiben, weil auch dann noch Krankheiten auftreten können, die sich bis dahin nicht gezeigt haben. Sollten keine Auffälligkeiten zu erkennen sein, ist der letzte Schritt vor der Auswilderung ein großes Auswilderungsgehege im Garten. Dort wird dann die Geschicklichkeit und Schnelligkeit geschult. Ebenso erfolgt die Abnabelung zur Ziehmutter.

Zu trinken bekommen „meine“ Tiere eine besonders verträgliche, aber auch teure Aufzucht-Milch aus den USA. Nach einer gewissen Zeit füttere ich gemahlene Haselnüsse oder Apfelkompott zu. Jetzt beginnt die Umstellung zur festen Nahrung. Es ist wichtig, dass die Zähne sich abnutzen, die bei Eichhörnchen stets nachwachsen“, erfahren wir.

WELCHEN GEFAHREN SIND EICHHÖRNCHEN AUSGESETZT UND WAS KANN MAN DAGEGEN TUN?

Außer den natürlichen Fressfeinden sind Infektionskrankheiten, Fahrzeuge, Mausefallen, Giftköder, Swimmingpools, Teiche oder Gewässertonnen eine Bedrohung. Letztere kann man ganz leicht „eichhörnchenfreundlich“ gestalten. Swimmingpools und Teiche können mit Handtüchern oder Kokosmatten versehen werden, damit die Tiere im Notfall daran empor klettern können. Das Gleiche leistet ein Brett oder Ast in Tonnen aller Art. In Zeiten hoher Temperaturen freuen sich Tiere aller Art über frisches Wasser. Achtung: Kuhmilch ist für Säugetiere verboten!

Durch die große Hitze in diesem Jahr sind Früchte wie Haselnüsse, Walnüsse oder Bucheckern vielerorts schon am Baum gefault oder innen hohl. Somit fehlt den Eichhörnchen das dringend

benötigte Winterfutter. Um zu helfen, kann man Futter auslegen, am besten direkt an einem Baum. Geeignet sind neben den bereits genannten Sorten auch Sonnenblumenkerne, Karotten, Äpfel, Trauben und getrockneter Mais. Noch geschlossene Nusschalen sollten aufgebroschen werden, da vielen Tieren momentan einfach die Kraft hierzu fehlt. Zum Nestbau freuen sich die Tiere auch über Fleece, Handtücher, Waschlappen oder Socken.

ARBEITEN SIE MIT ANDEREN INSTITUTIONEN ZUSAMMEN?

Ja. Es bestehen enge Kontakte zur Auffangstation von Monika Pfister in Heusweiler. Auch mit der Wildtierauffangstation in Eppelborn und dem Hedwig-Trampert-Tierheim in Dillingen arbeite ich zusammen. Schwer verletzte Tiere werden in Tierkliniken behandelt. Verletzungen wie Abschürfungen, Fieber, Unterversorgung versorge ich selbst.

KANN MAN SIE MIT SACH- ODER GELDSPENDEN UNTERSTÜTZEN?

Sehr gerne. Die Aufzucht der Tiere kostet viel Geld und ich bin dankbar für jede Form der Hilfe. So können beispielsweise Patenschaften übernommen werden. Spenden finanzieller Art sind möglich per Spendenkonto und Paypal. Sachspenden

können nach vorheriger Absprache bei mir abgegeben werden. Verfolgen sie meine Facebook-Seite „Eichhörnchenhilfe Saarlouis Roden“ oder sprechen/schreiben Sie mich einfach persönlich an.

Zu Abschluss unseres Besuches möchten wir wissen, wie schwer Manuela Schuster der Abschied von den Tieren nach erfolgreichem Aufpäpeln fällt. Anfangs ist er ihr sehr schwergefallen, sagt sie uns. Sie habe ständig im Garten gestanden und Ausschau gehalten. Heute ist beim Auswildern immer ein lachendes und ein weinendes Auge dabei. Einerseits freut man sich, dass sie nun eigenständig die Welt entdecken, trotzdem kennt man auch die Gefahren, denen sie in freier Wildbahn ausgesetzt sind. „Es ist einfach ein wunderbares Gefühl, wenn man den Tieren helfen kann, wenn man sie rumtollen und rumspringen sieht“, schwärmt Schuster. Und nicht jedes aufgenommene Tier verlässt die Geborgenheit des Rodener Gartens: Eine am Fuß verletzte Wildente hing nach der langen Genesung so sehr an Familienhund Enzo, dass sie bleiben durfte.

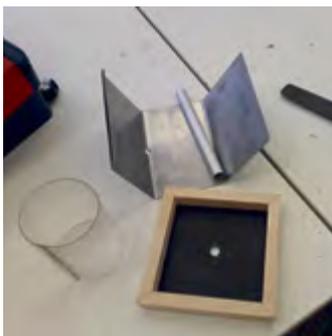
Vielen Dank, Frau Schuster. Von uns, aber ganz besonders im Namen der Tiere.

Petra Molitor

Gut gerüstet für den Winter

FUTTERSTELLEN FÜR VÖGEL

Nach den heißen Sommer- und den angenehmen Temperaturen im Herbst, steht nun der kalte Winter vor der Tür. Für viele Tiere bedeutet dies, dass sie sich in dieser Zeit vermehrt auf Nahrungssuche begeben müssen, um ihre Körpertemperatur zu halten. Zur Unterstützung der Vögel bauten Kinder zuletzt robuste Futterstellen aus Edelstahl, Aluminium, Plastik und Holz. Im Rahmen des Saarlouiser Herbstferientreffs fand dieser Bastelworkshop in der Kreativwerkstatt der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis statt.



Kleiner Bau-satz – große Wirkung. Im Handumdrehen entstanden robuste Futterstellen für Vögel. Die Futterstellen wurden von Kindern im Rahmen des Saarlouiser Herbstferientreffs erstellt.

Das Füttern von Vögeln in der Winterzeit hat hierzulande eine lange Tradition. Über den Nutzen streiten sich mindestens genauso lange die Geister. Jedoch haben Futterstellen, neben der Futterhilfe für die Vögel, auch einen weiteren Vorteil. Vogelliebhaber können die Tiere aus nächster Nähe beobachten. Vögel müssen viel Energie aufnehmen um ihre Körpertemperatur von ca. 40 Grad konstant halten zu können. Bei kalten Außentemperaturen bedeutet das, dass sie mehr als üblich auf energiereiche Nahrung angewiesen sind.

gefertigten Baukasten stylische Futterstellen für den Winter. Dabei standen den Kindern zwei Varianten zur Verfügung. In der klassischen Variante wird das Futter auf den Boden gelegt. Der Nachteil ist, dass die Vögel direkt im Futter sitzen. Bei der zweiten Auswahl wurde in die Mitte des Futterhauses eine Kunststoffrolle angebracht, welche die Funktion eines Silos übernimmt. Schwierigkeit hierbei ist die richtige Positionierung, damit die Tiere immer und ausreichend an die Nahrung kommen.

In dem Workshop lernten die Kinder weitere wichtige Kriterien, die bei der Fütterung wichtig sind. Dazu zählen unter anderem, dass das Futter trocken bleiben muss und die Futterstelle im besten Fall täglich gereinigt werden soll.

Diese Aktion fand im Rahmen des Herbstferientreffs der Kreisstadt Saarlouis, Abteilung Familie und Soziales, der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis e.V. und dem Kreisjugendamt Saarlouis statt.

Sven Mohr

Unter der Anleitung von Christoph Mellinger, wurden in der zweiten Ferienwoche mehrere Futterstellen für Vögel gebaut. Passend für den nicht überdachten Außenbereich wurden Materialien wie Aluminium, Edelstahl, Kunststoff und Holz benutzt. Im Handumdrehen entstanden durch den vor-



In der zweiten Ferienwoche wurden Vogelfutterstellen in der Kreativwerkstatt der Katholischen Familienbildungsstätte Saarlouis hergestellt.



RESTAURANT

LOUNGE

PANORAMARAUM

TERRASSEN



RESTAURANT

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG	RUHETAG
DIENSTAG	RUHETAG
MITTWOCH	18.30 - 23.30
DONNERSTAG	12.00 - 14.00 + 18.30 - 23.30
FREITAG	12.00 - 14.00 + 18.30 - 0.00
SAMSTAG	12.00 - 14.00 + 18.30 - 0.00
SONNTAG	12.00 - 14.00 + 18.30 - 23.30
KÜCHENZEITEN	12.00 - 14.00 + 18.30 - 22.00

LOUNGE

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG	RUHETAG
DIENSTAG	RUHETAG
MITTWOCH	17.00 - 23.30
DONNERSTAG	17.00 - 23.30
FREITAG	12.00 - 0.00
SAMSTAG	12.00 - 0.00
SONNTAG	12.00 - 23.30

HOTEL RESTAURANT
LANDWERK GmbH

ESTHERSTRASSE 1
66798 WALLERFANGEN
info@land-werk.de
Tel.: 49(0) 6831/62622

Land
werk

 hotelrestaurantlandwerk
www.land-werk.de

FESTE FEIERN
IN LOUNGE ODER
RESTAURANT.

Wir freuen uns auf ihren Besuch! Ihr Landwerk Team



EINGANG
HOTEL



SaarlouisEXPO 2018

LEISTUNGSSCHAU ÜBERZEUGTE MIT AUSSTELLERREKORD

Elektromobilität und virtuelle Realität, Innovation und regionale Produkte: Über 120 Aussteller präsentierten sich im Oktober im Rahmen der SaarlouisEXPO auf dem Großen Markt in Saarlouis und warfen damit ein besonderes Schlaglicht auf den Wirtschaftsstandort, das man so sonst nicht zu sehen bekommt.

Eine breite Branchenvielfalt versammelte sich auf dem Großen Markt – vom medizinischen Fitnesstraining über Speiseöle bis zur Steuerberatung, vom Handwerksbetrieb über lokalen Einzelhandel bis zur modernen Technologie im

Lebensalltag. Mit über 120 Ständen feierte die alle zwei Jahre durchgeführte SaarlouisEXPO in ihrem zehnten Jahr einen Ausstellerrekord und begeisterte die Besucher mit kreativen Standangeboten und Informationen aus erster Hand. Auch über den Messebesuch hinaus ein starkes Signal für Kunden und Geschäftspartner, Investoren oder zukünftige Auszubildende.

„Wir sind stolz auf unsere Gewerbetreibenden“, beton-

te OB Peter Demmer zur Eröffnung der Leistungsschau, „auf die großen Industriebetriebe und auf die Unternehmen in der Stadt.“ Hand in Hand arbeite man mit dem Verband für Handel, Handwerk, Industrie und Freie Berufe zusammen, der sich innovativ zeige, nicht nur bei der Ausrichtung der SaarlouisEXPO, sondern auch bei wichtigen Aktionen wie dem Heimatshoppen. Der Verband – „ein Macher!“, sagte Demmer. Auch Bundeswirtschaftsminister Pe-



Offizielle Eröffnung der SaarlouisEXPO mit Verbandsvorsitzendem Harald Feit, OB Peter Demmer, Staatssekretär Jürgen Barke, Kreisbeigeordnetem Oswald Kriebs sowie zahlreichen politischen Vertretern aus Stadt, Landkreis und Land. Später kam auch der Schirmherr, Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier, hinzu.

Neben dem großen Messezelt diente auch die Marktseite zur Kirche als Ausstellungsfläche. Einen Schwerpunkt bildete hier die Sonderschau „Elektromobilität & Energieeffizienz“.

Die Messe bringt Saarlouis voran und sie bringt den Landkreis voran.

ter Altmaier, Schirmherr der Messe, lobte die gute Zusammenarbeit des Verbandes mit der Stadtpolitik.

Der Vorsitzende des Verbandes, Harald Feit, sah in der SaarlouisEXPO insbesondere auch eine Antwort auf den Online-Handel. „Die Messe bringt Saarlouis voran und sie bringt den Landkreis voran.“

Neben zahlreichen Unternehmen, dem Verband, der Stadt Saarlouis und der Gesellschaft für Wirtschaftsför-

derung Untere Saar (WFUS) präsentierten sich unter anderem auch der Ortsinteressenverein Roden oder das Karrierezentrum der Bundeswehr auf der Mehrbranchenmesse.

Einen besonderen Schwerpunkt bildete die Sonderschau „Elektromobilität und Energieeffizienz“, die das Energieeffizienznetzwerk des Landkreises Saarlouis auf die Beine gestellt hat. „Die Messe zeigt, wie viele Akteure das Thema voran-

treiben und wie viel heute schon möglich ist“, sagte Kreisbeigeordneter Oswald Kriebs. „Dem wollen wir einen Schub geben.“ Und Staatssekretär Jürgen Barke, Schirmherr der Sonderschau, ergänzte: „Im Interesse von uns selbst und den nachfolgenden Generationen müssen wir pfleglich mit dem Planeten umgehen. Die Technik dazu haben wir bereits, wir müssen sie nur nutzen.“

Sascha Schmidt

Junge Botschafter in Saarlouis und Saint-Nazaire

MIT DEM PROJEKT „JUNGE BOTSCHAFTER“ BETRETEN DIE STÄDTE SAARLOUIS UND SAINT-NAZAIRE „STÄDTEPARTNERSCHAFTLICHES NEULAND“: FÜR EIN JAHR ARBEITEN ZWEI JUNGE ERWACHSENE IM RAHMEN EINES DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN FREIWILLIGENDIENSTES IN DEN RATHÄUSERN DER PARTNERSTÄDTE

Sie heißen Paloma Guinaudeau und Julian Heidt, sind beide 18 Jahre alt und haben am 1. September ihre Büros in den Stadtverwaltungen in Saarlouis und Saint-Nazaire bezogen: Die beiden „Jungen Botschafter“ werden nun 12 Monate im Dienste der Städtepartnerschaft tätig sein, beschäftigen sich aber auch mit deutsch-französischen und europäischen Themen.



Der Deutsch-Französische Freiwilligendienst der Gebietskörperschaften ist ein Projekt zum Austausch junger Freiwilliger zwischen Partnerkommunen und existiert nun im dritten Jahr. Er ermöglicht jungen Erwachsenen zwischen 18 und 25 Jahren, sich im Partnerland für gesellschaftliche Projekte einzusetzen und nebenbei Kompetenzen, die den Berufseinstieg erleichtern, zu erwerben. Er erlaubt außerdem eine neue Sicht auf die Städtepartnerschaften.

Den Rahmen für das freiwillige Engagement bildet der französische Freiwilligendienst „Service Civique“, koordiniert wird er von der französischen Sektion des Rates der Gemeinden und Kommunen Europas, begleitet vom deutsch-fran-

zösischen Jugendwerk. Offensichtlich ist die Möglichkeit eines solchen Freiwilligendienstes noch viel zu wenig bekannt, denn von den rund 2.200 deutsch-französischen Partnerschaften nutzen gerade einmal 10 Partner das Instrument, davon gleich zwei aus dem Saarland: Saarbrücken und Saarlouis.

Ein Schwerpunkt der Arbeit der Jungen Botschafter wird die Vorbereitung des Jubiläumsjahres 2019 (50 Jahre Städtepartnerschaft Saarlouis – Saint-Nazaire) sein, und zwar insbesondere aus der „Jungen“ Perspektive. Ganz allgemein sind die Botschafter Ansprechpartner für Jugendliche und junge Erwachsene, die gerne Partnerschaftsprojekte entwickeln oder sich in der Part-

nerschaft engagieren möchten. Dies gilt ebenso für Initiativen von Vereinen.

Weiterhin werden die Botschafter Kontakte zu allen Grundschulen und weiterführenden Schulen knüpfen, um ihre Dienste anzubieten: Sie möchten Werbung für die Partnerschaft und die Partnerstadt machen, werden aber auch über individuelle Austauschprogramme und Möglichkeiten von Auslandsaufenthalten informieren. Außerdem haben Paloma und Julian Aktivitäten zum „Deutsch-Französischen Tag“ am 22. Januar, dem „Tag der Frankophonie“ am 20. März und zur Europawoche auf ihrer Agenda. Hierbei werden sie auch mit dem französischen Honorarkonsulat kooperieren, denn der Zusammenarbeit mit den Schulen hat sich auch die französische Honorarkonsulin, Myriam Bouchon, verschrieben.

Das alles ist ein ehrgeiziges Programm für die beiden Achtzehnjährigen, die gerade Abitur gemacht haben. In der Stadtverwaltung werden sie von den Sachbearbeiterinnen für Internationale Kooperation, Mariama Alou und Christiane Bähr, angeleitet und begleitet.

Den Start in den neuen Lebensabschnitt haben den Jungen Botschaftern ihre Gastfamilien sehr erleichtert: In Saarlouis waren dies Gabi

und Gilbert Jaeck sowie Rosi und Stephan Schleich mit den Töchtern Christine und Johanna. So war Paloma vom ersten Tag an voll in das soziale und gesellschaftliche Leben in Saarlouis integriert und konnte bereits jede Menge neuer Kontakte knüpfen. Sie fühlt sich in Saarlouis sehr wohl und hat großen Spaß an ihrer Arbeit. Dies gilt auch für Julian in Saint-Nazaire.

Paloma hat nun dank der großzügigen Unterstützung der GBS Saarlouis GmbH zum ersten Oktober ihre erste eigene Wohnung bezogen. Die Hilfsbereitschaft bei der Einrichtung und Möblierung der Wohnung durch Partneereinrichtungen wie dem Diakonischen Werk, aber auch von Kolleginnen und Kollegen aus dem Rathaus und zahlreicher Privatpersonen war überwältigend. Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten für diese großartige Unterstützung.

Jetzt kann das Abenteuer richtig losgehen. Paloma freut sich über eine direkte Kontaktaufnahme. Sie ist im Rathaus im Büro 1.05 erreichbar:

Paloma Guinaudeau
E-Mail: Paloma.Guinaudeau@saarlouis.de
Tel.: 06831 443-697

Christiane Bähr



Saarlouis hat einen Weltmeister

PATRICK SELZER SIEGT BEIM „MENSCH ÄRGERE DICH NICHT“

In krassem Kontrast zu den allgegenwärtigen sozialen Netzwerken, Pokémon Go und unzähligen anderen Handy- und Computerspielen, erfreuen sich Brett- und Gesellschaftsspiele aktuell wieder großer Beliebtheit. Hing den teilweise bereits Jahrhunderte alten Spiel-Ideen lange Zeit ein eher altbackenes und spießiges Image an, erleben sie heute eine Renaissance. Voll in den Trend passt da die Weltmeisterschaft im „Mensch ärgere Dich nicht“, die zweijährig in Wiesloch (Baden-Württemberg) ausgetragen wird. Im August 2018 sicherte sich ein Saarlouiser dort den Titel.

Von Haus aus ist Patrick Selzer Informatiker. Wie kommt ein Jongleur mit Bits und Bytes dazu, bei einem solchen Turnier mitzumachen? „Wir spielen gerne mal gemütlich in der Familie und mit Freunden. Als im „Miteinander der Generationen“ auf dem Steinrausch ein Spiele-Wochenende veranstaltet wurde, waren wir gerne dabei. In diesem Rahmen wurde die Saarland-Meisterschaft im

„Mensch ärgere Dich nicht“ ausgetragen und die Weltmeisterschaft ins Gespräch gebracht. Als meine Tochter davon gehört hat, wollte sie gerne dort mitmachen“, erinnert sich der Familienvater.

Gesagt, getan. Die Anmeldung erfolgte bei Andreas Grimm, der mit seinem Team die WM ausrichtet und organisiert. Rund 150 Teilnehmer traten in Wiesloch in diesem Jahr im Einzel oder in Mannschaften an. Eine besondere Vorbereitung war nicht erforderlich, die Regeln sollte man allerdings in Gänze beherrschen. Während seine Tochter leider im Turnierverlauf ausschied, blieb Patrick Selzer nach allen Einzelspielen an der Spitze. Belohnt wurde sein Sieg mit einer Medaille, einem Pokal, (natürlich) einem Brettspiel und einer Weinauswahl.

Die obligatorische Frage, ob er in zwei Jahren seinen Titel verteidigen wird, beantwortet Patrick Selzer mit einem augenzwinkernden „Mal schauen“.

Petra Molitor

SCHON GEWUSST?

„Mensch ärgere Dich nicht“ ist der Klassiker und Bestseller unter den deutschen Brettspielen. Der Bayer Josef Friedrich Schmidt erfand es Anfang des 20. Jahrhunderts als Ableitung des englischen Spieles Ludo. Die Firma Schmidt Spiele existiert bis heute. Weltweit wurden bisher rund 90 Millionen Exemplare „Mensch ärgere Dich nicht“ verkauft. Neben der originalen Spielweise werden heute auch viele Variationen gespielt.

Rund 150 Teilnehmer traten in Wiesloch in diesem Jahr im Einzel oder in Mannschaften an.

Schnitt durch die Stadtgeschichte

**DAS HERZSTÜCK AM RAVELIN V
STEHT VOR DER VOLLENDUNG**

RAVELIN V



Schon lange spricht man in Saarlouis vom Ravelin V, doch erst mit der Fertigstellung des 4. Bauabschnittes ist dieser Festungsteil auch wirklich sichtbar geworden. Vor allem aber wird hier die Funktion der Überschwemmungsfestung erkennbar. Nach den noch ausstehenden Schlussabnahmen wird auch dieser Teil in Kürze begehbar sein.



Die rostrote Cortenstahl-Platte ist nicht nur ein dekorativer Abschluss für die Ravelin-Schulter, die im 4. Bauabschnitt wieder aufgebaut wurde, sie stellt vor allem den sichtbaren Schnitt zwischen historischer und moderner Stadt dar. Daneben verläuft der Ravelin-Graben bis zum Batardeau.

Seit der Teileröffnung 2015 erfreut sich der Festungspark am Ravelin V großer Beliebtheit. Derzeit befinden sich die Arbeiten am 4. Bauabschnitt auf den letzten Metern. Es ist das Kernstück des Festungsparks, denn hier werden Aufgabe und Funktion der Überschwemmungsfestung erkennbar.

Teil dieses Bauabschnitts ist der rekonstruierte Ravelin Graben, der durch ein Dammbauwerk, das sogenannte Batardeau, vom Hauptgraben getrennt ist. Dieser Graben wird begehrbar sein und kann zu besonderen Anlässen geflutet werden, sodass die Funktionsweise der einstigen Überschwemmungsfestung hier in besonderer Weise

nachvollziehbar wird.

Ebenfalls zum 4. Bauabschnitt gehört die Rekonstruktion der Ravelin-Schulter – einem Teilstück jenes Festungswerks, das dem Gesamtprojekt seinen Namen verleiht. Ursprünglich war das Ravelin viel größer, doch wegen der Straße und den angrenzenden Häusern war es nur möglich, den Teil wieder herzustellen, der innerhalb der Parkgrenzen liegt. Optisch getrennt wird er durch eine prägnante Cortenstahl-Wand. Ein Element, das bereits am fertiggestellten Glacis gegenüber des DRK-Krankenhauses verwendet wurde, und das den Schnitt zwischen Geschichte und Gegenwart städtebaulich sichtbar macht. An

dieser Platte endet der ursprüngliche Festungsverlauf und geht ins lebendige Stadtgeschehen der Gegenwart über.

Ein weiteres Element dieses Bauabschnittes stand bereits vor einiger Zeit im Fokus: Im Mai 2017 wurde hier eine Brücke installiert die den Fußweg von der Innenstadt in Richtung Saarlarm verbindet. An dieser Stelle errichteten die Preußen nach der Übernahme der Festung eine Brücke, die von Wallerfangen zur Wallerfanger Poterne, einem Seiteneingang der Festung, führte.

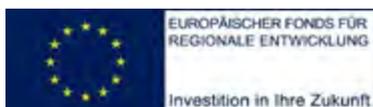
Derzeit steht noch die Schlussabnahme für einige Teile des 4. Bauabschnittes aus, bevor es dann voraus-

sichtlich im Frühjahr 2019 mit dem 5. Bauabschnitt weitergeht. Dieser widmet sich der Festungsmauerseite an der Bastion. Hier kann man sehen, wie die Festung seinerzeit abgetragen wurde, um Platz für die über ihre Mauern wachsende Stadt zu schaffen. Für den 5. Bauabschnitt ist eine Bauzeit von zwei Jahren vorgesehen.

Sowohl der 4. als auch der 5. Bauabschnitt werden gefördert durch eine Co-Finanzierung mit Mitteln der EU sowie der Städtebauförderung des Bundes und des Landes.

Sascha Schmidt

WIRD GEFÖRDERT DURCH:



„Begegnung ist das, was das Leben bereichert“

SEIT GUT EINEM JAHR IST MYRIAM BOUCHON FRANZÖSISCHE HONORARKONSULIN

Im Oktober 2017 trat Myriam Bouchon die Nachfolge ihres Vaters an und übernahm das Amt als französische Honorarkonsulin für die Landkreise Saarlouis und Merzig-Wadern. Damit knüpft sie an eine mehr als 50-jährige Tradition der gelebten deutsch-französischen Freundschaft in der Europastadt an.

In Saarlouis beginnt Frankreich nicht erst hinter der Grenze. „Auch hier kann man vieles tun und erleben“, sagt

Großregion. „Begegnung ist das, was das Leben wirklich bereichert“, sagt sie.

Schon als Kind lebte Bouchon zwischen den Kulturen. „Eine Oma deutsch, die andere französisch – ich saß in der Mitte und übersetzte“, erinnert sie sich und lacht. Weil ihr Vater beim Militär war, wechselte die Familie oft ihren Wohnsitz,

Strategie überlegen. Man hat viele Flügel und wenige Wurzeln, doch egal wo in der Welt ich war, ich habe mich immer mit dieser Stadt identifiziert.“

Die Agence consulaire, die Bouchon als Honorarkonsulin leitet, hat viele Aufgaben. Sie ist die Vertretung der Verwaltung Frankreichs und vor allem für ihre eigenen



◀ Honorarkonsulin Myriam Bouchon vor der Agence Consulaire. Sie folgte auf ihren Vater, Michel Bouchon, der das Amt zuvor zehn Jahre lang ausübte.

Foto: Andreas Müller/ AM Productions

Myriam Bouchon. Die 44-Jährige weiß wovon sie spricht. Seit gut einem Jahr ist sie französische Honorarkonsulin für die Landkreise Saarlouis und Merzig-Wadern, als Lehrerin an einem Gymnasium in Luxemburg kümmert sie sich zudem um grenzüberschreitende Projekte in der

lebte unter anderem in Afrika und der Karibik. „Auch in schwierigen Zeiten“, erzählt sie, zum Beispiel während des Bürgerkrieges an der Elfenbeinküste. Davor besuchte sie dann das deutsch-französische Gymnasium in Saarbrücken. „Alle zwei, drei Jahre musste man sich eine neue

Landsleute, die in Deutschland leben oder durchreisen, zuständig. Wichtigste Aufgaben dabei sind Papiere und Beglaubigungen, nicht selten wird französischen Behörden auch bestätigt, dass bei deutschsprachigen Dokumenten alles seine Richtigkeit hat. Meist aber kümmert sich

Sie ist die Vertretung der Verwaltung Frankreichs und vor allem für ihre eigenen Landsleute, die in Deutschland leben oder durchreisen, zuständig.

Bouchon, immer dienstags, wenn die Menschen in ihre Sprechstunde kommen, um Probleme, die dort entstehen, wo Familien mit unterschiedlichen Staatsangehörigkeiten zusammenleben. Weil es bei den Anliegen oft um sehr persönliche Dinge gehe, komme man den Menschen dabei ganz nah.

Seit mehr als 60 Jahren gibt es die Agence consulaire in Saarlouis. Genauer: Seit dem Jahr 1957. Damals fiel das Votum der Saarländer für die Wiederangliederung an die Bundesrepublik. Seinerzeit erkannte Henry Villeroy de Galhau, dass dies in Zu-

kunft neue Herausforderungen für die Franzosen an der Saar bedeuten könnte und so setzte er sich mit Erfolg dafür ein, die Agence consulaire in Saarlouis einzurichten. Auf den ersten Amtsträger folgte seine Schwiegertochter Odile Villeroy de Galhau, die wiederum Michel Bouchon für ihre Nachfolge begeistern konnte. Zehn Jahre war er Honorarkonsul, seine Tochter Myriam ist nun die vierte in diesem außergewöhnlichen Ehrenamt.

Neben ihren Sprechstunden in der Agence tritt Bouchon als Vertreterin Frankreichs in Erscheinung: Sie übernimmt

offizielle Auftritte, pflegt Verbindungen zu Vertretern des öffentlichen Lebens, hält Reden und Ansprachen. Auch der kulturelle Bereich fällt hier mit rein, vor allem bei grenzüberschreitenden Projekten. Und dann ist da noch die Arbeit mit Schülern: Ein Schwerpunkt, den Bouchon als Pädagogin mit in das Amt bringt. Gemeinsam mit ihrem Vater realisierte sie bereits während dessen Amtszeit ein von der EU gefördertes Comenius-Projekt, bei dem sie Schüler von drei Gymnasien der Großregion für drei aufeinanderfolgende Jahre grenzüberschreitend zusammenbrachte. Die junge Ge-

neration, das frühe Heranführen an die europäischen Nachbarn – das liegt der Honorarkonsulin besonders am Herzen.

Mit ihrem Engagement knüpft Myriam Bouchon nahtlos an das wertvolle Wirken ihrer Vorgänger an. Seit mehr als 50 Jahren ist die Agence consulaire ein fester Bestandteil der Europastadt Saarlouis und Bouchon selbst ist, so wie ihr Vater und vor ihm Henry und Odile Villeroy de Galhau, Teil der gelebten deutsch-französischen Freundschaft in der Stadt des Sonnenkönigs.

Sascha Schmidt

Vereinigte Volksbank

meine VVB

VOLL VERNÜNFTIG: BAUSPAREN!

meine-vvb.de

Gesellschaft für Qualitätsprüfung

BESTE BANK 2018 vor Ort

1. Platz Saarbrücken & Saarlouis

Vereinigte Volksbank meine VVB
www.ggf.de/banking/qualitaet
Test: März - April 2018
In: Total: 8 Banken je Standort
Gesamt: Privatkundenerkundung

im Rahmen der
DIN SPEC 17222



GESCHÄFTSFÜHRERIN BÄRBEL MARX
FOTO: MECHTHILD SCHNEIDER

Seit 171 Jahren in Saarlouis

DIE TRADITIONSFIRMA L. MARX IN DER FRANZÖSISCHEN STRASSE

Als Jakob Marx 1847 einen Gemischtwarenladen in Saarlouis eröffnete, ahnte er sicherlich nicht, dass sein Unternehmen auch in ferner Zukunft – genauer gesagt 2018 – noch immer am gleichen Standort von seinen Nachfahren betrieben werden würde.

Wir treffen Bärbel Marx, seine Ururenkelin und heutige Geschäftsführerin des Ladens in der Französischen Straße. Schon beim Eintreten denkt man, hier sieht's noch immer so aus wie frü-

her: die Ladentüre aus Eichenholz, der Mosaikfußboden, die Ladentheke und vor allem die hölzernen Schubladenschränke – viele noch beschriftet von ihrem Vater, Herbert Marx. An der Wand hängen alte Werbeanzeigen, die Ehemann Christoph Dutt anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Firma zusammengetragen hat. Da kann man lesen, dass sich das Sortiment im Laufe der

Zeit durchaus geändert hat. Metzger Rahmkäse und Limonaden, Schuh- und Stiefelschäfte, Korsagen, Christbaumkugeln und vieles andere mehr waren einst im Angebot – auch Knöpfe, weshalb das Geschäft auch unter dem Namen »Knöppches Marx« bekannt war, woran sich viele der älteren Kunden noch erinnern werden.

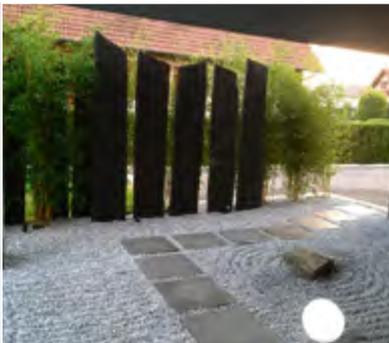
Heute liegt der Schwer-

Es ist einfach etwas Besonderes,
wenn man etwas selbst gemacht hat.

punkt bei Tischwäsche und im Handarbeitssegment. Zurzeit entdecken Kunden gerade wieder die Freude an Selbstgestricktem. „Es ist einfach etwas Besonderes, wenn man etwas selbst gemacht hat. Gerade in unserer heutigen Wegwerf-, und Neukaufgesellschaft“, weiß Bärbel Marx. Wir werden bei unserem Gespräch Zeuge, wie fast im Minutentakt Kunden die freundliche und

kompetente Beratung in Anspruch nehmen. Obwohl die Dipl. Biologin ursprünglich eine andere Berufsvorstellung hatte, hat sie sich Anfang der 1990er Jahre dazu entschlossen, im elterlichen Betrieb mitzuarbeiten. „Ich hatte plötzlich den Ehrgeiz, die lange Familien-Firmengeschichte doch mitzuschreiben und da ich schon zu Schul- und Studiumszeiten immer dort ausgeholfen

hatte, fiel der Einstieg ganz leicht.“ In den Verkaufsgesprächen weiß Bärbel Marx, wovon sie spricht – strickt und häkelt sie doch selbst Modelle, die sie auch zum Verkauf anbietet, und sie ist stolz darauf, wenn sie jemandem begegnet, der ein von ihr gefertigtes Stück trägt. *red*



Mineral

DIE NATURSTEIN WELT by Eberhart

FELSBERGER STR. 53
66798 WALLERFANGEN
Tel.: + 49 68 31/7 06 06 55

www.mineralnat.de

**BODENBELÄGE, TREPPEN, VERBLENDER,
MAUERSTEINE, PFLASTER UND VIELES MEHR
FÜR DEN AUSSEN- UND INNENBEREICH**

ENTDECKEN SIE UNSERE GROSSE NATURSTEINAUSSTELLUNG



„Holzdecke wurde nicht entfernt“

VORHER



„Ich bin eine Spanndecke weiß matt“

NACHHER

Robin Schindera und sein Team bauen Spanndecken aus Deutscher Folie, jederzeit wieder zu öffnen und kinderleicht abwaschbar. Spanndecken sind in aller Munde und plötzlich macht dies irgendwie jede Firma, doch Sie möchten einen Profi, der wirklich Ahnung hat. Dies ist einfach, rufen Sie die Firma Schindera an und Sie haben einen wirklichen Profi in Sachen Spanndecken mit Beleuchtung an der Hand. Der Energieelektroniker kümmert sich auch direkt um die richtige Beleuchtung und mit seinem tragbaren Büro erhalten Sie ein Angebot sofort und direkt beim Besuchstermin.

Geheimtipp:

Sichern Sie sich jetzt noch einen Montagetermin für 2018. Nur noch wenige Termine verfügbar. Bringen Sie einfach Ihre Maße mit in unsere Ausstellung und wir erstellen Ihnen direkt ein Angebot.



Bild: Robin Schindera, seit 24 Jahren selbstständig, bei der Montage einer Spann-

Sie haben Interesse?

Rufen Sie an:
06831-122525
Schreiben Sie eine Email:
kontakt@schindera.com
Wir benötigen nur Ihre Raummaße und können Ihnen "SOFORT" ein Angebot erstellen.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10-13h und 14-16:30h
SA 10-14 Uhr



SPANNDECKEN
ROBIN SCHINDERA

Wir bringen Licht in die dunkle Jahreszeit.
Meist an einem Tag!

Robin Schindera e.K. | Provinzialstr. 48 | 66740 Saarlouis-Lisdorf | Telefon: 06831-122525 | E-Mail kontakt@schindera.com | www.schindera.com

- Innen- und Außenfarben
- Siliconharzfarben • Silicatarben
- Lacke und Lasuren
- Innen- und Außenputze
- Tapeten Beton-Sanierungssysteme
- Fassaden-Dämmsysteme
- Spachtelmassen
- Computer-Mischservice
- Bodenbeläge Werkzeuge
- Trockenbauprodukte
- Wärmedämmverbundsysteme

www.farbenhuffer.de

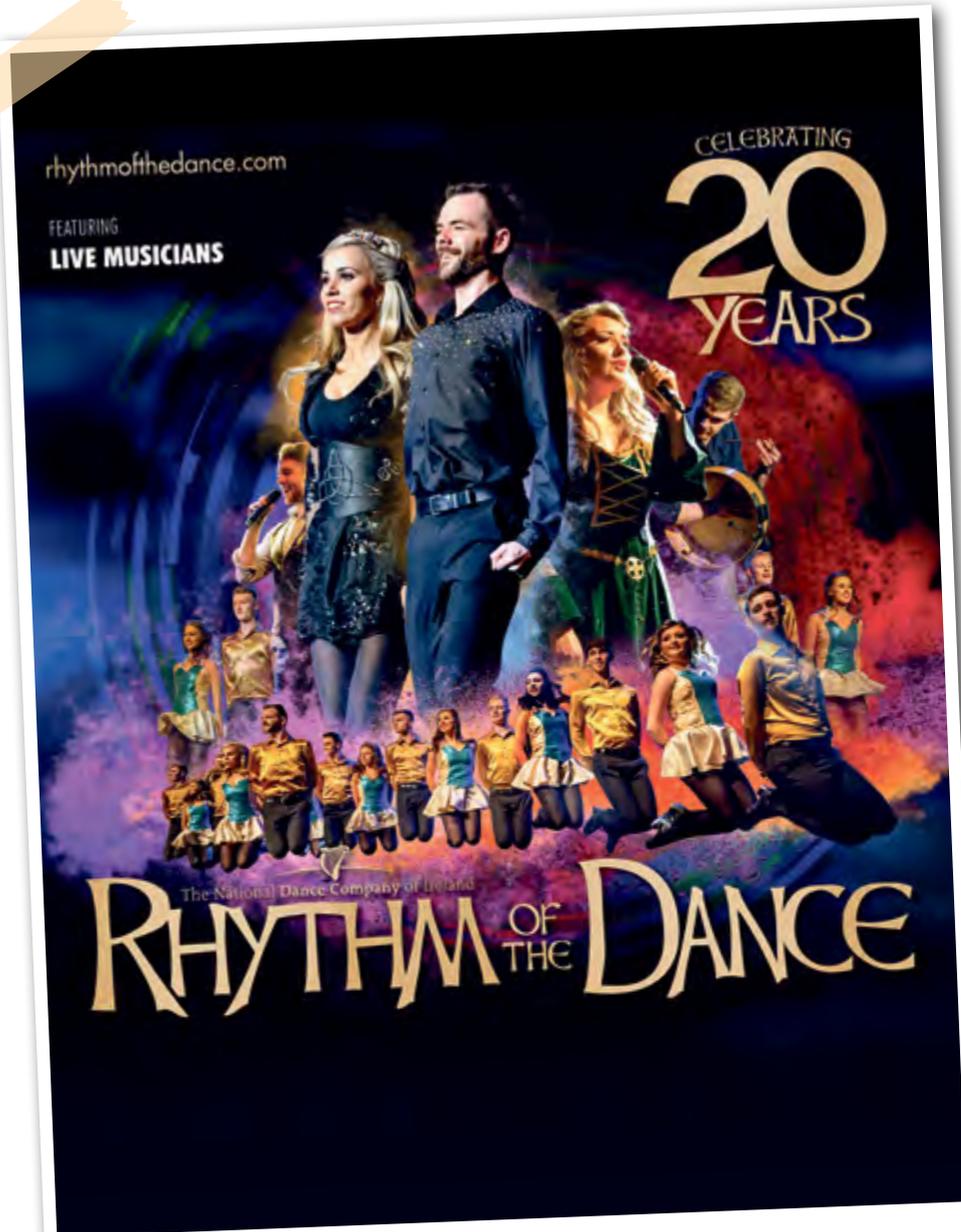
Harschberger Hof 3 • 66606 ST. WENDEL
Telefon 068 51/93 78 33-6
Telefax 068 51/93 78 33-8

Hartmanns Au 5 • 66119 SAARBRÜCKEN
Telefon 0681/84 21 90
Telefax 0681/84 12 19 44

Bahnhofsstraße 5 • 66740 SAARLOUIS
Telefon 068 31 / 89 59 - 20
Telefax 068 31 / 89 59 - 220

Veranstaltungskalender

NOVEMBER 2018 BIS APRIL 2019



Feiern Sie mit am 02.02.2019, 20.00 Uhr im Theater am Ring.

Veranstaltungen online melden unter:

<https://www.saarlouis.de/freizeit/veranstaltungen/anmeldeformular-veranstaltungskalender/>

Die dort registrierten Termine werden in den Veranstaltungskalender des Magazins XIV übernommen, sofern sie vor Redaktionsschluss (30.03. für Frühjahr/Sommer-Ausgabe und 30.09. für Herbst/Winter-Ausgabe) eingetragen wurden.

NOVEMBER 2018

03

SAMSTAG
20:00 Uhr

FRANK NIMSGERN: ROCK MUSICAL CIRCUS MUSICAL STARS MEET WORLDCLASS ACROBATS

Theater am Ring

04

SONNTAG
11:00 Uhr

VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG „HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“

Ludwig Galerie Saarlouis

16:00 Uhr

FENSTERMEDITATION

St. Ludwig Kirche

06

DIENSTAG
15:30 Uhr

„MUNKELN IM DUNKELN“ – BILDERBUCHKINO

Stadtbibliothek Saarlouis



18:00 Uhr

VERWÖHNEN? – ABER RICHTIG!

Kinder-, Jugend- und Familienhaus,
Anmeldung VHS 06831/6989030

19:00 Uhr

GUIDO FONTAINE: FRAULAUTERN – ZWISCHEN KLOSTERHOF UND INDUSTRIEORT

Studio im Theater am Ring

19:00 Uhr

„ORTSGESCHICHTE(N) – CHRONIKEN BEIDERSEITS DER SAAR“, VORTRAG: GUIDO FONTAINE, FRAULAUTERN: ZWISCHEN KLOSTERDORF UND INDUSTRIEORT

Theater am Ring

08

DONNERSTAG
14:00 Uhr

FRIEDHOFSFÜHRUNG

Friedhof Neue Welt

19:00 Uhr

ADELBERT VON CHAMISSE (EIN DEUTSCHER SCHULBUCH) DICHTER

Stadtbibliothek Saarlouis, VHS 06831/6989030

20:00 Uhr

BEST OF QUEEN – PERF. BY THE BOHEMIANS

Theater am Ring, Kultopolis 06831/939980

09

FREITAG
19:00 Uhr

MITGLIEDERVERSAMMLUNG STADTVERBAND FÜR SPORT

Studio Theater am Ring

10

SAMSTAG
10:00 Uhr

ST. MARTINS SPECIAL: MARTINSBREZELN BACKEN UND LATERNEN BASTELN

Kinder- und Jugendfarm Saarlouis, 06831/82170

11:30 Uhr

ORGELMEDITATION

St. Ludwig Kirche

11

SONNTAG
19:30 Uhr

ORGELSOIRÉE IN ST. LUDWIG

St. Ludwig Kirche

12

MONTAG
18:00 Uhr

FRÜHKINDLICHE BILDUNG : WANN BEGINNT LERNEN?

Cafeteria DRK Krankenhaus, VHS 06831/6989030

19:00 Uhr

GEDENKFEIER ZUR ERINNERUNG AN DIE OPFER UND GESCHEHNISSE IN DER REICHSPROGROMNACHT 1938

Evangelische Kirche Saarlouis

13

DIENSTAG
09:00

VORTRAG FÜR SCHULEN: „DAS AMERIKANISCHE WAHLSYSTEM“ VON PROF. DR. VON LUTZ (DEUTSCH- AMERIKANISCHES INSTITUT SAARBRÜCKEN)

Theater am Ring, Kulturamt 06831/6989016

15:00 Uhr

VORTRAGSREIHE KUNSTGESCHICHTE: HERBERT LIST

Ludwig Galerie Saarlouis, VHS 06831/6989030

19:00 Uhr

ARGUMENTATIONSTRAINING GEGEN STAMMTISCHPAROLEN

Theater am Ring, I-Studio , VHS 06831/6989030

16

FREITAG
17:00 Uhr

RICHTIG GELD ANLEGEN UND VERMÖGEN AUFBAUEN MIT INDEXFONDS(ETF)

Theater am Ring, Raum 2.04, VHS 06831/6989030

17

SAMSTAG
10:00 Uhr

MINIMALISMUS FREIRAUM IM LEBEN GEWINNEN

Theater am Ring, Raum 6.01 Dachgarten, VHS
06831/6989030



Ein kreatives Team: Kathrin Schmuck und Mohammed Ali Deeb starten „We will rock together“

JUNGE LEUTE STELLEN GEMEINSAM EIN MUSICAL AUF DIE BEINE!

Neues Projekt „We will rock together“ der AWO in Kooperation mit der Kreisstadt Saarlouis im Kinder-, Jugend- und Familienhaus – Start ab 24. November 2018 - Workshopzeit: samstags 10 bis 13 Uhr

Die Aktion Mensch bietet über die AWO Arbeitsstelle Migration und gegen Fremdenfeindlichkeit gemeinsam mit der Kreisstadt Saarlouis ein besonderes Musicalprojekt im Kinder-, Jugend- und Familienhaus an. Angelehnt an „We will rock you“ von Queen spricht das Musical-Projekt „We will rock together“ unter Anleitung der Theaterpädagogin Kathrin Schmuck und dem Profitänzer Mohammad Ali Deeb junge Leute im Alter von 14 bis 25 Jahre an. Vereinzelt können auch Personen mit besonderen Fähigkeiten teilnehmen, die wenig jünger oder älter sind. Das Projekt ist für alle interessierten Personen ohne und mit Migrationshintergrund sowie Flüchtlingspersonen offen. Das Musicalprojekt startet am Samstag 24. November. In 2018 finden die ersten vier Termine statt, weiter geht es dann ab Januar 2019.

Das Musical-Projekt „We will rock together“ hat über die aktive Arbeit mit Sprache, Gesang, Musik und Tanz als verbindende Elemente die Integration, die gegenseitige Verständigung, die Selbstannahme sowie die Förderung der deutschen Sprache zum Ziel. Durch die Anleitung einer deutschen Theaterpädagogin und einem geflüchteten syrischen Tänzer wird das Thema der Integration und Verständigung vielfältig vorgelebt. Im Zeitraum von Herbst 2018 bis Frühjahr 2019 sollen gemeinsam Sequenzen in den Bereichen Theater/Gesang/Musik und im Bereich Tanz erarbeitet werden, die zum Ende des Projektes in einer öffentlichen Aufführung präsentiert werden.

Beide Künstler haben vielfältige Erfahrungen als darstellende Künstler und als Projektleiter. Deeb gehört zum Ensemble des Saarländischen Staatstheaters und Schmuck hat mehrere Stücke inszeniert und aufgeführt.

Inhaltlich spricht das Script von Kathrin Schmuck zeitkritisch das Leben in einer Technisierung und Oberflächlichkeit ohne echte Gefühle an. Junge Menschen sollen für Themen wie Gesellschaftskritik, Diskriminierung und Zivilcourage durch eine individuelle und intensive Auseinandersetzung sensibilisiert werden.

Jeder Teilnehmer kann sich mit seinen Talenten einbringen oder sie im Projekt erst entdecken. Es werden gemeinsame Termine geben mit beiden Künstlern und Termine nur für den Bereich Tanz oder den Bereich Musical. Die Kommunikation wird mehrsprachig in Deutsch, Englisch und Arabisch erfolgen. Die Teilnahme am Theaterprojekt ist durch die finanzielle Unterstützung der Aktion Mensch kostenfrei. Für Getränke und Verpflegung wird ein kleiner Unkostenbeitrag von 3,-€ pro Termin fällig.

Anmeldungen nimmt das Kinder-, Jugend- und Familienhaus, Lisdorfer Str. 16a unter Tel. (06831) 443-600 oder direkt vor Ort entgegen.

Corinna Bast

17:00 Uhr **GEDENKFEIER ZUM VOLKSTRAUERTAG**

Ehrenmal am Landratsamt

18

SONNTAG
15:00 Uhr

**FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG
„HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“**

Ludwig Galerie Saarlouis

20

DIENSTAG
15:00 Uhr

**VORTRAGSREIHE KUNSTGESCHICHTE:
LIST UND DIE KUNST IM SAARLAND**

Ludwig Galerie Saarlouis, VHS 06831/6989030

22

DONNERSTAG
15:00 Uhr

**FÜHRUNG: STAHLSKULPTUREN
VON ROBERT SCHAD IN SAARLOUIS**

*Treffpunkt: Institut für aktuelle Kunst, VHS
06831/6989030*

19:30 Uhr

**AUS DEM FEUER GEBOREN
SKULPTUREN VON ROBERT SCHAD**

Theater am Ring

23

FREITAG
14:00 Uhr

SPRACHSENSIBEL BERATEN

Theater am Ring, Raum 2.04, VHS 06831/6989030

24

SAMSTAG
10:00 Uhr

**DAS ALTERNATIVMENÜ ZUM
WEIHNACHTSFEST**

Ludwig-Karl-Balzer-Allee 3

10:00 Uhr

KREBS – GANZHEITLICH VERSTEHEN

Theater am Ring, Raum 6.01 Dachgarten

10:00 Uhr

ADVENTSKRÄNZE BASTELN

Kinder- und Jugendfarm Saarlouis, 06831/82170



RAPUNZEL/RAIPONCE



25

FÜHRUNG IM STÄDTISCHEN MUSEUM SAARLOUIS

SONNTAG
14:30 Uhr

Städtisches Museum Eingang

16:00 Uhr

**RAPUNZEL/RAIPONCE
DEUTSCH-FRANZÖSISCHE FASSUNG**

Theater am Ring, Kulturamt 06831/6989013

26

WEIHNACHTSMARKT

MONTAG
09:00 Uhr

Kleiner Markt

28

DANCEPERADOS OF IRELAND

MITTWOCH
20:00 Uhr

*Theater am Ring, Magnetic Music GmbH
07121/478605*

29

**DACHSTUBE
THEATER ZUM THEMA DEMENZ**

DONNERSTAG
18:00 Uhr

Vereinshaus Fraulautern, Großer Saal

19:30 Uhr

**BUCHVORSTELLUNG „HIMMELSGEWÖLBE“
VON WERNER RICHNER**

Theater am Ring, Kulturamt 06831/6989013

30

FREITAG
20:00 Uhr

GITE HAENNING & BAND

Theater am Ring, www.starsandmore.info

DEZEMBER 2018

01

SAMSTAG
11:30 Uhr

ORGELMEDITATION

St. Ludwig Kirche

20:00 Uhr

**GERNOT HASSKNECHT – JETZT WIRD'S
PERSÖNLICH**

Theater am Ring

02

SONNTAG
09:00 Uhr

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Saarlouis

18:00 Uhr

BALLET – SCHWANENSEE

Theater am Ring

04

DIENSTAG
19:00 Uhr

JÜDISCH-CHRISTLICHER DIALOG – WO STEHEN WIR HEUTE?

Synagogengedenkstätte, Gedenkraum

09

SONNTAG
11:00 Uhr

THAILÄNDISCHE KÜCHE

Familienbildungsstätte, 06831/43637

15:00 Uhr

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG „HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“

Ludwig Galerie Saarlouis

10

MONTAG
18:00 Uhr

MEIN KIND KANN NICHT SCHLAFEN!

Cafeteria DRK Krankenhaus, VHS 06831/6989030

11

DIENSTAG
18:00 Uhr

KONZENTRATION UND MOTIVATION – WIE UNTERSTÜTZE ICH MEIN KIND BEIM LERNEN?

Kinder-, Jugend und Familienhaus, VHS
06831/6989030

15

SAMSTAG
09:00 Uhr

LANGE EINKAUFSNACHT

Saarlouis

11:30 Uhr

ORGELMEDITATION

St. Ludwig Kirche

20:00 Uhr

DAS FESTLICHE WEIHNACHTSKONZERT, DEBORAH SASSON, PETERSBURGER ORCHESTER

Theater am Ring

18

DIENSTAG
20:00 Uhr

DIE FEUERZANGENBOWLE

Theater am Ring

20

DONNERSTAG
16:00 Uhr

DSCHUNGBUCH – DAS MUSICAL IM THEATER AM RING

Theater am Ring



Zahlen ist einfach.



www.ksk-saarlouis.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar.
Android ist eine Marke von Google LLC

Wenn's um Geld geht
 Kreissparkasse
Saarlouis

01

DIENSTAG
18:00 Uhr

NEUJAHRSGALA

Theater am Ring, Kulturamt/SdkV

04

FREITAG
18:30 Uhr

TABALUGA – ODER DIE REISE ZUR VERNUNFT

Theater am Ring, ticket-regional.de

06

SONNTAG
18:00 Uhr

DIE GROSSE ANDREW LLOYD WEBBER GALA

Theater am Ring

13

SONNTAG
14:30 Uhr

FÜHRUNG IM STÄDTISCHEN MUSEUM SAARLOUIS

Eingang Städtisches Museum

20:00 Uhr

REELROCK 13 KLETTERFILM TOUR

Rocklands Kletterzentrum Saarlouis

14

MONTAG
18:00 Uhr

GRENZEN SETZEN

Cafeteria DRK Krankenhaus Saarlouis,
VHS 06831/6989030

19

SAMSTAG
19:00 Uhr

**NEUJAHRSKONZERT
DES LIONS CLUB SAARLOUIS**

Evangelische Kirche Saarlouis

20

SONNTAG
10:00 bis
18:00 Uhr

**STADTMEISTERSCHAFTEN
AKTIVE IN DER HALLE**

Sporthalle am Stadtgarten

15:00 Uhr

**FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG
„HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“**

Ludwig Galerie Saarlouis

21

MONTAG
18:00 Uhr

**MEIN KIND VOM ANDEREN STERN –
ELTERNABEND ZUR PUBERTÄT**

Kinder-, Jugend und Familienhaus,
VHS 06831/6989030

23

MITTWOCH
20:00 Uhr

PHANTOM DER OPER

Theater am Ring

25

FREITAG
14:00 Uhr

**STUDIENFAHRT ZUM SAARLÄNDISCHEN
RUNDFUNK**

Parkplatz Stadtgartenhalle,
VHS Saarlouis, 06831/6989030

20:00 Uhr

FRONTM3N

Theater am Ring

26

SAMSTAG
19:00 Uhr

**DAS ORIGINAL KRIMIDINNER:
DIE NACHT DES SCHRECKENS**

Theater am Ring

29

DIENSTAG
20:00 Uhr

**CATCH ME, IF YOU CAN,
MUSICAL MIT ILJA RICHTER**

Theater am Ring, Kulturamt 06831/6989016



Neuer Betriebshof Saarlouis

Rufen Sie einfach an, wir sind für Sie da!

Neuer Betriebshof Saarlouis
Zeppelinstraße 9
66740 Saarlouis
Tel.: 0 68 31-48 88 60
nbs_leitung@saarlouis.de

Spermüll-Hot-Line
0 68 31-12 88 20

Mo.–Fr. 09.00–12.00 Uhr

Wertstoffzentrum Saarlouis
Fasanenallee 52
66740 Saarlouis
Tel.: 0 68 31-12 25 87

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 09.00–12.30 Uhr
13.00–17.00 Uhr
Sa. 09.00–14.30 Uhr



FEBRUAR 2019

01

FREITAG
19:00 Uhr

PETRA WILLIAMS UND BAND „IMMA WIDDA HEMM“ LIVE 2019

Theater am Ring, Saarlouis

02

SAMSTAG
20:00 Uhr

RHYTHM OF THE DANCE

Theater am Ring, Kultopolis 06861/939980

03

SONNTAG
15:00 Uhr

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG „HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“

Ludwig Galerie Saarlouis

04

DONNERSTAG
17:00 Uhr

DIE SCHNEEKÖNIGIN – MUSICAL

Theater am Ring, Belladonna Production
0174/9755088

07

DONNERSTAG
20:00 Uhr

FRANZ LISZT KAMMERORCHESTER

Theater am Ring

10

SONNTAG

REGIONALBEZIRKSSITZUNG SAARLOUIS/LEBACH

Kulturhalle Roden

15

FREITAG
20:00 Uhr

MATTHIAS EGGERSDÖRFER

Theater am Ring

16

SAMSTAG
19:11 Uhr

GKG KAPPENSITZUNG

Vereinshaus Fraulautern

17

SONNTAG
14:00 Uhr

LUDWIG'S KIDS-TREFF ZUR AUSSTELLUNG „HERBERT LIST – THE MAGICAL IN PASSING“

Ludwig Galerie Saarlouis, Lokales Bündnis für
Familie Saarlouis

14:30 Uhr

FÜHRUNG IM STÄDTISCHEN MUSEUM SAARLOUIS

Eingang Städtisches Museum

GAUFRAUENFAASEND DES TV RODEN

Kulturhalle Roden

saarlouis
Pure Lebensfreude!

Marcel Adam & Yann Loup Adam präsentieren ihre neue CD



THEATER AM RING So. 05.05.2019, 18 Uhr

Tickets: www.ticket-regional.de
Infos: Kulturamt Saarlouis, Kaiser-Friedrich-Ring 26, 66740 Saarlouis,
Tel.: 0 68 31 / 6 98 90 13 oder 6 98 90 16

19

DIENSTAG
15:00 Uhr

EISEN UND STAHL ALS MATERIAL DER BILDENDEN KUNST

Institut für aktuelle Kunst Saarlouis,
VHS 06831/6989030

22

FREITAG
20:11 Uhr

GALAKAPPENSITZUNG DES „DE PICARDA FRÄSCH“ E.V.

Mehrzweckhalle Picard

23

SAMSTAG
20:11 Uhr

KAPPENSITZUNG DER KARO BLAU-GOLD RODEN

Kulturhalle Roden

20:11 Uhr

ZWEITE GALAKAPPENSITZUNG DES „DE PICARDA FRÄSCH“ E.V.

Mehrzweckhalle Picard

24

SONNTAG
15:00 Uhr

KINDERGAUDISITZUNG

Vereinshaus Fraulautern

15:11 Uhr **JUGENDKAPPENSITZUNG DER KARO BLAU-GOLD**

Kulturhalle Roden

28

DONNERSTAG
16:11 Uhr

RATHAUSERSTÜRMUNG

Rathaus Saarlouis, Großer Markt

MÄRZ 2019

01

FREITAG
20:11 Uhr

FRAUENSITZUNG DER GKG

Vereinshaus Fraulautern

GALA KAPPENSITZUNG DER FAASEND REBELLEN

Steinrauschhalle

02

SAMSTAG
15:00 Uhr

FAASENDUMZUG IN PICARD

Dorfstraße und Mehrzweckhalle Picard

20:11 Uhr **„DER TOTAL VERRÜCKTE OPERNBALL“
DER KARO BLAU-GOLD**

Kulturhalle Roden

20:11 Uhr **GALA – KAPPENSITZUNG DER SKC DE BOULES**

Mehrzweckhalle Vogelsang

03

SONNTAG
14:11 Uhr

KARNEVALSUMZUG FRAULAUTERN

Fraulautern Ortskern

14:30 Uhr **KINDERFASTNACHT**

Mehrzweckhalle Picard

15:11 Uhr **KINDER KARNEVAL DER SKC DE BOULES**

Mehrzweckhalle Vogelsang

05

DIENSTAG
14:00 Uhr

FASTNACHTSUMZUG IN RODEN MIT „AFTER ZUCH PARTY“ DER KARO-BLAU GOLD

Roden/Kulturhalle Roden

10

SONNTAG
14:00 Uhr

LUDWIG'S KIDS-TREFF ZUR AUSSTELLUNG „HERBET LIST – THE MAGICAL IN PASSING“

Ludwig Galerie Saarlouis, Lokales Bündnis für Familie Saarlouis

19:00 Uhr **MUSIKALISCHE SOIREE ZUR AUSSTELLUNG „HERBET LIST – THE MAGICAL IN PASSING“**

Ludwig Galerie Saarlouis, Lokales Bündnis für Familie

21

DONNERSTAG
20:00 Uhr

DIE PERLENFISCHER OPER

Theater am Ring, Kulturamt 06831/6989016

22

FREITAG
19:00 Uhr

A TRIBUTE TO UDO JÜRGENS DINNERSHOW

Victor's Residenz Hotel THE CLUB

23

SAMSTAG
17:00 Uhr

VERNISSAGE DER GEMEINSCHAFTSAUSSTELLUNG DES KUNSTFORUM SAARLOUIS UND DER KÜNSTLERGRUPPE UNTERE SAAR

Ludwig Galerie Saarlouis



Zum Event.

Sicher mit der KVS.

→ www.kvs.de



Zauberhafte Weihnachts-Wunderwelt präsentiert sich mit neuem Gesicht

Saarlouiser Weihnachtsmarkt findet vom 26.11. bis 23.12.2018 auf dem Kleinen Markt statt.

Der Winter nähert sich mit großen Schritten und somit auch die Zeit der Weihnachtsmärkte, auf denen sich die Besucherinnen und Besucher bei Glühwein, Punsch und zahlreichen Leckereien auf das Weihnachtsfest einstimmen. Zu den größten und schönsten Märkten in der Region gehört der in Saarlouis, der in diesem Jahr vom 26. November bis einschließlich 23. Dezember stattfindet. Die Betreiber, Frank, Christof und Mike Spangenberg, können jedes Jahr rund 300.000 Menschen auf dem Kleinen Markt begrüßen. Dieses Jahr hält das Trio einige Überraschungen bereit: der Aufbau des Marktes wird komplett neu gestaltet.

Seit seiner Premiere 2008 an neuem Standort hat sich der Saarlouiser Weihnachtsmarkt stetig weiterentwickelt. Auf der gesamten Fläche des Kleinen Marktes laden über 60 liebevoll dekorierte Hütten und Aktionsflächen zum Entdecken und Genießen ein. Herzstücke sind die ca. 700 qm große Eisarena, der mit 100.000 Lichtern geschmückte Weihnachtsbaum und die 10 Meter hohe Drehpyramide aus dem Erzgebirge. In der gemütlichen Alm-Blockhütte werden ganzjährig warme und kalte Speisen, wie beispielsweise

Käsefondues und Genießer-Wurstplatten, angeboten. Unter der E-Mail-Adresse buchung@weihnachtsmarkt-saarlouis.de werden gerne Reservierungen entgegengenommen.

Zum Rahmenprogramm der Veranstaltung zählen u. a. ein täglich wechselndes Live-Musik-Programm auf der Showbühne, der Kunsthandwerkerbereich mit Vorführungen und Möglichkeiten, mitzumachen, das beliebte Adventskalender-Gewinnspiel mit attraktiven Preisen und ein Kinderkarusell. Geöffnet hat der Markt täglich von 11 bis 22 Uhr, freitags und samstags sogar von 11 bis 23 Uhr.

Alle aktuellen Infos werden ab Mitte November in der Presse, auf der Internetseite www.weihnachtsmarkt-saarlouis.de und auf der offiziellen Facebook-Seite www.facebook.com/Saarlouiser-Weihnachtsmarkt bekannt gegeben. Die im letzten Jahr neu eingeführte kostenlose Handy App „Weihnachten in Saarlouis“ wird das Weihnachtsmarkt-Angebot wieder ergänzen.



Foto: Christian Schu

Weihnachtsmarkt Saarlouis vom 26.11. bis 23.12.2018 auf dem Kleinen Markt

mit großer Fondue-Almhütte, der saarlandweit größten mobilen Eislaufbahn (700 qm), Bühnen- und Aktionsprogramm uvm.



Foto: Abhis Schuhn

Spangenberg GbR · Rodener Straße 3 · 66740 Saarlouis

Ihr Spezialist für Märkte und Events - Kontakt: 0178-3440405 + 0163-8151516 - www.weihnachtsmarkt-saarlouis.de

APRIL 2019

02

DIE KRISE DES JUDENTUMS UND DAS CHRISTENTUM

DIENSTAG
19:00 Uhr

Synagogengedenkstätte, Gedenkraum,
VHS 06831/6989030

20:00 Uhr

SHAKESPEARE IN LOVE

Theater am Ring

09

DIENSTAG
10:00 Uhr

FRIEDHOFSFÜHRUNG

Friedhof Neue Welt

26.11.bis
23.12.18

WEIHNACHTSMARKT SAARLOUIS

Kleiner Markt

10.01 bis
10.06.19

**SONDERAUSSTELLUNG:
„MARÉCHAL MICHEL NEY –
STATIONEN EINES BEHERZTEN LEBENS“**

Städtisches Museum Saarlouis, Kasende VI, Alte-
Brauerei-Straße

12.01 bis
13.01.19

10:00 – 18:00 Uhr
**STADTMEISTERSCHAFTEN JUGEND IN DER
HALLE**

Sporthalle am Stadtgarten

26.&
27.02.19

**SENIORENFASTNACHT DER KREISSTADT
SAARLOUIS FÜR SENIORINNEN UND
SENIOREN AB 70 JAHREN**

Kulturbühne Roden

24.03 bis
28.04.19

**GEMEINSCHAFTSAUSSTELLUNG DES
KUNST FORUM SAARLOUIS UND DER
KÜNSTLERGRUPPE UNTERE SAAR**

Ludwig Galerie Saarlouis, Alte-Brauerei-Straße

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

04.11.18
bis
10.03.19

**AUSSTELLUNG „HERBET LIST –
THE MAGICAL IN PASSING“**

Ludwig Galerie Saarlouis

10.11 bis
11.11.18

10:00 Uhr bis 21:00 Uhr
**DEUTSCHLANDPOKAL & DEUTSCHLANDCUP
IM SOLO/DUO/SMALL GROUP JAZZ &
MODERN**

Sporthalle am Stadtgarten

Kettner



DRAENERT



TEAM7



brühl



Zeit für Möbel

Eine kleine Auswahl unserer exklusiven Hersteller:
AERA, ASCO, brühl, Bielefelder Werkstätten,
dormiente, Draenert, Holzmanufaktur, intertime,
ipDesign, Kettner, Leolux, Presotto, Schönbuch,
Scholtissek, Schramm, Team 7, Willisau, Zeitraum.

SCHRAMM



M
Morschett
Zeit für Möbel

Wadgassen-Differten • Denkmalstr. 16 • Tel. 06834-96020
www.morschett.de • Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr



Die Herausforderung Demenz annehmen

21. INTERNATIONALER DEMENZKONGRESS SAAR-LOR-LUX

Ende September fand in der Kulturhalle Roden der bereits 21. Internationale Demenzkongress Saar-Lor-Lux statt. Ausgerichtet wird die in der ganzen Großregion bekannte und geschätzte Veranstaltung vom Demenz-Verein Saarlouis e. V. in Kooperation mit der Stadt, dem Landkreis und zahlreichen weiteren Organisatio-

nen und Verbänden.

Bis zu 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Pflege, Sozialarbeit, Forschung und Politik verfolgten die Beiträge der Referenten und nahmen die Angebote diverser Info-Stände im Foyer wahr.

Alle Infos zum Demenzverein Saarlouis unter der Tele-

fonnummer 06831/48818-16 oder im Internet: www.demenz-saarlouis.de.

mol

▼ *Gesundheitsministerin Monika Bachmann, Landrat Patrik Lauer und Oberbürgermeister Peter Demmer mit Vertretern des VdK Saarlouis. 2.v.r. Andreas Sander, Leiter der Beratungsstelle des Demenz-Vereins*



Im KiJuFa-Haus wird jetzt auch Billard gespielt

... UND TISCHKICKER

Großer Jubel im Kinder-, Jugend- und Familienhaus der Kreisstadt Saarlouis in der Lisdorfer Straße 16a: Die Sparda-Bank Südwest, vertreten durch Christian Rink, ihren Beauftragten für PR und Marketing, stiftete 3.000 Euro für einen neuen Billardtisch und Tischkicker.

Bei der Übergabe im Oktober waren neben Bürgermeisterin Marion Jost, der Kinderbeauftragten und

Leiterin des Hauses, Corinna Bast, dem Amtsleiter für Familien, Soziales, Schulen und Sport, Alexander Guß, auch zahlreiche Kinder und Jugendliche des Schülertreffs mit dabei. Sie werden in den nächsten Wochen eine Einweisung ins Billard erhalten, um zu gewährleisten, dass mit dem neuen Spielgerät pfleglich umgegangen wird. Auch die Regeln werden in diesem Rahmen gelernt. *Petra Molitor*



Das Kinder-, Jugend- und Familienhaus in der Lisdorfer Straße versteht sich als offenes Haus für Kinder, Jugendliche und Familien. Hier werden das ganze Jahr über vielfältige Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien durchgeführt. Das Haus ist barrierefrei, richtet sich an alle Generationen, integrativ und inklusiv, und ist vor allem auf eine Vielfalt der Kulturen und ein gelebtes buntes Miteinander bedacht.

Ein herzliches
Danke schön an
die Sparda-Bank!

 **RENAULT**
Passion for life

Renault ESPACE

Den alten Diesel-Pkw abgeben und
10.000 € Umtauschprämie* für Ihren
neuen Renault Espace sichern.



Renault Espace Life ENERGY dCi 130
ab
38.990,- € **5 Jahre Garantie****

Renault Espace ENERGY dCi 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 5,1; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 116 g/km; Energieeffizienzklasse: A. Renault Espace: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,4-4,4; CO₂-Emissionen kombiniert: 168-116 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)
Abb. zeigt Renault Espace INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

SEGURA Automobile GmbH **SEGURA AUTOMOBILE GMBH**
Renault Händler • Zeppelinstr. 4 a • 66740 Saarlouis
Tel. 068 31-9497 90 • www.segura.de

Mit ganz viel Können und noch mehr Herz:

DIE BARBER ANGELS BRINGEN MENSCHEN ZUM STRAHLEN

Im März dieses Jahres waren die Barber Angels, die sich selbst als „modernen Ritterorden“ mit Mitgliedern aus ganz Deutschland bezeichnen, zum ersten Mal in Saarlouis zu Gast. Am Sozialkaufhaus schnitten und frisierten sie damals die Haare von rund einhundert Kindern, Frauen und Männern, die sich aus eigenen Mitteln keinen Friseurbesuch leisten können. Nach dem großen Andrang bei

dieser Aktion kamen die im Bikerstil gekleideten, ehrenamtlich tätigen Friseure im Oktober erneut in die Festungsstadt. Björn Hary, der für die saarländische Sektion der „Barber Angels“ zuständig ist, berichtet: „Zwei Barber Angels werden heute von fünf Gastengeln unterstützt.“ Danach können die Gastengel sich überlegen, ob sie fester Bestandteil, der karitativen Vereinigung werden wollen.

Gegründet wurden die Brotherhood der Barber Angels im November 2016 von einer Gruppe von Friseurkollegen um Claus Niedermayer aus Biberach an der Riß. Bedürftigen Menschen sollte auf unkonventionelle Art und Weise geholfen werden. Schnell fanden sich zahlreiche Unterstützer für den eingetragenen Verein, die im Dienst der guten Sache nun abwechselnd durch Deutschland touren. Neben den kos-

tenlosen Haarschnitten und einem kleinen Imbiss vor Ort beinhaltet das Gesamterlebnis Barber Angels vor allem: Nächstenliebe, Zuwendung, Respekt und Toleranz.

Die Kreisstadt Saarlouis bedankt sich bei den Barber Angels für ihr großartiges Engagement. Dies ist nicht selbstverständlich und allerehrenwert.

Petra Molitor



Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte während der üblichen Geschäftszeiten bei Björn Hary unter der Telefonnummer: 06897/9832100. Neben persönnlicher ist auch finanzielle Unterstützung hilfreich:

Spendenkonto der Barber Angels Brotherhood,
Volksbank Biberach,
IBAN: DE 22 6309 0100 0115 1160 01

www.b-a-b.club



So vielfältig wie das Leben

KATHOLISCHE FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE SAARLOUIS

Bereits Ende der 80er Jahre beginnt der Werdegang der katholischen Familienbildungsstätte in Saarlouis. Ehemals in der Lisdorfer Straße befindet sie sich seit 2015 in neuen Räumlichkeiten in der Ludwig-Karl-Balzer Allee 3 in Saarlouis.

„Jede Unterstützung und Förderung von Familie ist eine Investition in die Zukunft!“, unter diesem Leitfaden haben Ines Spies-Fritzen und Astrid Lambert im August 2018 die Leitung der Bildungsstätte in Saarlouis übernommen und teilen sich die führende Position der Einrichtung.

Die Familienbildungsstätte sieht sich als Kompetenzzentrum, an dem Begegnung und Bildung gleichermaßen im Mittelpunkt stehen. Mit vielen verschiedenen Angeboten rund um die ganze Familie, ob jung oder alt – ob klein oder groß, bietet die Einrichtung für jeden das richtige Programm für Freizeit und Bildung. „Wir bieten einen Ort an dem erfahrungsbezogenes und generationenübergreifendes Lernen gelebt und vermittelt wird“, so Astrid Lambert.

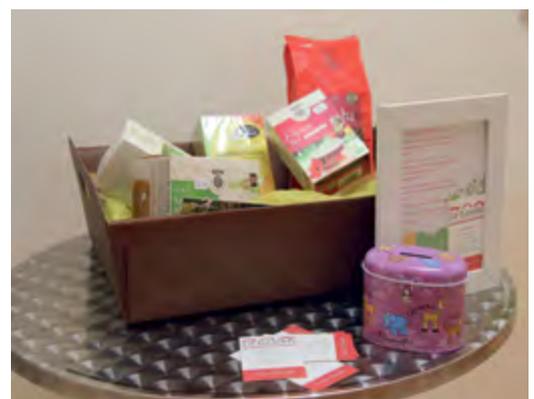
Die katholische Familienbildungsstätte ist eine selbständige Einrichtung in Trägerschaft eines eingetragenen gemeinnützigen Vereins und finanziert sich im Wesentlichen aus Teilnahmebeiträgen, Zuschüssen des Bistums, aus Fördermitteln des Landes und des Bundes.

Die Angebote in dem Programm, das halbjährlich erscheint, sind meist wohnortnah und alltagsorientiert, so dass jeder davon profitieren kann. Die Angebote gelten sowohl für Familien als auch für einzelne Familienmitglieder – von der Familiengründung über das Erwachsenenalter bis hin zum Lebensabend. Besonders beliebt sind die Spielkreise und Pekip-Gruppen, bei denen junge Eltern sich austauschen können und die Kinder schon früh den Umgang mit anderen Kindern kennenlernen. Ebenfalls



◀ Astrid Lambert und Ines Spies-Fritzen (von links)

▼ Der ‚Faire Tisch‘ in der Familienbildungsstätte.



**DER NÄHKURS GEHÖRT
ZUM FESTEN BESTAND
IM PROGRAMM.**



„Wir bieten einen Ort, an dem erfahrungsbezogenes und generationenübergreifendes Lernen gelebt und vermittelt wird“

hoch im Kurs stehen das Generationenschwimmen – ein Kurs für Seniorinnen und Senioren mit ihren Enkeln, und die Kochkurse, die regelmäßig von jung und alt besucht werden.

Das vielfältige Programm wäre dennoch nicht möglich, würden nicht die gut ausgebauten Vernetzungen und Kooperationen der Bildungsstätte mit Bundes- und Landesministerien, Kreis und Kommune bestehen. Die fortlaufend flexible Erweiterung des Angebotes, gerade im Rahmen von regionalen Kooperationen und Projekten ist fester Bestandteil der Arbeit der katholischen Familienbildungsstätte.

So finden jedes Jahr mehrere Angebote in Zusammenarbeit mit der Seniorenmode-

ratorin der Stadt Saarlouis, der Landesmedienanstalt und des Landkreises Saarlouis statt. Eine tolle Kooperation hat sich auch mit dem Fachgeschäft für fairen Handel in Saarlouis ergeben: „La Tienda“ bestückt immer wieder den sogenannten „fairen Tisch“ im Foyer der Familienbildungsstätte mit fair gehandelten Produkten aus dem eigenen Sortiment. Wer etwas haben möchte nimmt es mit und bezahlt den Betrag dafür in eine kleine Kasse, die ebenfalls auf dem Tisch bereitsteht.

Es gibt für die Angebote und Kurse keine Zugangsvoraussetzungen, es kann jeder teilnehmen der Interesse hat. Die Familienbildungsstätte veranstaltet für Kinder auch ein Ferienprogramm in den Oster-, Sommer- und

Herbstferien. Eine Voranmeldung ist für alle Kurse und Angebote erforderlich. Inhaber des Sozialpasses der Stadt Saarlouis erhalten Ermäßigungen.

Die Besucher der Familienbildungsstätte sind rundum zufrieden, fühlen sich wohl und schätzen den familiären Umgang der Menschen untereinander sehr. Alle sind sich einig: Wir sind gerne hier!

Sophia Bonnaire

Katholische Familienbildungsstätte
Saarlouis e.V.
Ludwig-Karl-Blazer Allee 3
66740 Saarlouis
06831/43637
fbs-sls@t-online.de

SAARLOUISER BILDERRÄTSEL

WER WEISS, WO SICH DAS ORIGINAL ZUM HIER ABGEDRUCKTEN BILDAUSSCHNITT BEFINDET?

Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 30. Januar 2019 per E-Mail an presse@saarlouis.de oder an die Kreisstadt Saarlouis, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Großer Markt 1, 66740 Saarlouis. Unter allen richtigen Einsendungen werden 1 mal 2 Karten für eine städtische Kultur-Veranstaltung verlost. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Viel Glück!!!



AUFLÖSUNG AUS DER LETZTEN AUSGABE:

Das Bild zeigt die Plastik „Die Bobfahrer“. Diese befindet sich an der Turnhalle des Max-Planck-Gymnasiums und wurde von dem Künstler Oswald Hiery angefertigt.



Willkommen in der Lisdorfer Straße



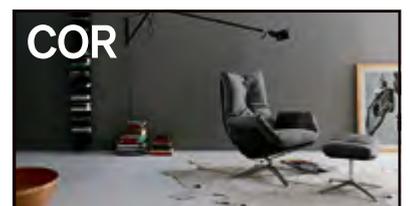
Der BioMarkt. Natürlich Bio.

Saarlouis
Lisdorfer Straße 14
www.biomarkt.de

In Saarlouis
galerie palz
Die Kunst des Rahmens
Ihr Einrahmer

Lisdorfer Straße 9
Tel. 06831-9665800
www.galerie-palz.de

COR



**hoffmann
=wohnen**

VALENTIN HOFFMANN
EINRICHTUNGSHAUS
Lisdorfer Straße 15-17
66740 Saarlouis
Tel.: 06831 - 2707

Kurz und knapp erzählt

NOTIZEN AUS DEM STADTGESCHEHEN



EIN BRIEF AUS SAARLOUIS REIST DURCH DEUTSCHLAND

Auf der Vorderseite des Briefes (Abb. 1) sieht man unten links unter der Briefmarke einen portugiesischen Einschreibebrief mit einem grün umrandeten „R-Zettel“ („R“ steht für das französische „Recommandé“ - Einschreiben) und zwei Briefmarken aus der Zeit des Saargebietes (1920 – 1935), die mit dem Tagesstempel Saarlouis 1d vom 4.11.1922 abgestempelt sind. Die Gebühr von 45 Cent (15 Cent für den Brief und 30 Cent für das Einschreiben) wurde mit einer 20 und 25 Cent Briefmarke bezahlt. Der Brief ging nach Berlin an die Deutsche Bank. Absender dieses Briefes war die Klinik der Franziskanerinnen Saarlouis. Am 8.11.1922 kam der Brief in Berlin an seinem Zielort an (Abb 2.). Passend zum Brief, zwei alte Ansichtskarten ebenfalls aus Saarlouis: Die erste Aufnahme (Abb. 3) zeigt das Franziskanerinnen-Kloster am heutigen Prälat-Subtil-Ring. Die zweite Aufnahme (Abb.4) zeigt das Innere eines aseptischen Operationszimmers in der Klinik. Der Begriff „aseptisch“ bedeutet: „steril oder auch keimfrei“ (griech. „Keimfreiheit“, wörtlich „ohne Fäulnis“). Damals war die Einrichtung noch spartanisch, der Zeit entsprechend angepasst.

Andreas Rival



Damit Sie im Pflegefall zu Hause bleiben können

Verein zur Förderung
der ambulanten Krankenpflege
Saarlouis/Saarwellingen e.V.

Finanzielle Entlastung bei der Pflege
mit unserem Verbundpartner Kirchliche Sozialstation

Werden Sie Mitglied!

Telefon: 06831-91 95-14 • www.sozialstation-saarlouis.de
E-Mail: foerderverein@sozialstation-saarlouis.de



SAARLOUISER NICARAGUA-BESUCH: REISETAGEBUCH ERSCHIENEN

Es ist zugleich eine Welt- und eine Zeitreise auf die Hans Jörg Schu seine Leser entführt: Mit „Die Reise nach Matiguás. Nicaraguanisches Tagebuch“ veröffentlicht er Notizen, Anekdoten und Erinnerungen einer außergewöhnlichen Reise. Vor genau 30 Jahren war er Teil einer offiziellen Delegation, die nach Matiguás reiste, um dort ein Bild von der Projektpartnerschaft zu erhalten, die der Stadtrat 1986 beschloss. Das Reisetagebuch ist nicht nur ein authentisches, es ist vor allem ein spannendes Zeitdokument, das ein Schlaglicht auf ein interessantes Kapitel der Saarlouiser Stadtgeschichte wirft – bis heute sind Stadt Saarlouis und die hiesige GBS Matiguás verbunden und unterstützen die Entwicklung vor Ort. *ssch*

„Die Reise nach Matiguás. Nicaraguanisches Tagebuch“ von Hans Jörg Schu ist im Felten Verlag erschienen und für 19,90 Euro im Handel erhältlich.

**Ihr Anliegen
ist unsere Aufgabe!**

(0 68 31) 7 30 91

**Anwaltskanzlei
Solander**

Prälat-Stubtil-Ring 5 · Saarlouis
www.rain-solander.de
kanzlei@rain-solander.de

Ganzglasduschen, Spiegel, Küchenrückwände und vieles mehr ...



Über 100 Jahre Erfahrung in Sachen Glas!

CLIMAplusSECURIT®
Zukunft mit Glas



Friedhofstraße 2-4 · Saarlouis
0 68 31/98 60 40 · www.glas-zech.de

Ihr Dach ist unser Fach seit 100 Jahren



Leo Krammes GmbH

Saarlouis-Fraulautern
Kohlbrunnenstraße 22



Dächer
Fassaden
Holzbau
Dachklempnerei
Solarthermie- & Photovoltaikanlagen

Tel.: 0 68 31 - 8 03 14

www.leokrammesgmbh.de



SCHLUSS DAMIT!

**Nie mehr Decke
streichen!**

**Wie das geht erfahren
Sie bei uns:**

Sie erreichen uns telefonisch
Mo.–Fr.: 10.00–17.00 Uhr.
Unsere Ausstellung hat für Sie
Mo.–Fr.: 10.00–17.00 Uhr
geöffnet.

**Eine Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!**

**PLAMECO-Fachbetrieb
Kindt – Saarland**
66780 Siersburg
Niedstraße 53
Tel. 06835-93501
www.plameco-saar.de



PLAMECO®
DECKEN

NEUE (T)RAUMDECKE
an nur einem Tag!





**Schreinerei
Theisen**
Möbel + Design nach Maß
Zeppelinstr. 35
66740 Saarlouis
Tel. 06831 - 46 00 27
www.Theisen-ShopDesign.de



In allen Lebensphasen

- schön
- sicher
- günstig



wohnen in Saarlouis - sprechen Sie uns an.



Gemeinnützige Bau- und Siedlungs-GmbH
Kaiser-Wilhelm-Straße 16
66740 Saarlouis
Telefon: 06831 94190
info@gbs-sls.de
www.gbs-sls.de

Wir sehen uns!




**Weißkreuzstraße 11
Saarlouis
Tel.: 06831/121232
www.manfred-klein.de**

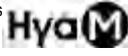


Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 60. Geburtstag der Saarlandbrigade wurde dem verstorbenen Oberbürgermeister a. D., Roland Henz, für seine herausragenden Leistungen bezüglich des Erhalts des Bundeswehrstandortes Saarlouis die Ehrennadel mit der Nummer 1 verliehen. Seine Ehefrau Melitta, sein Sohn Michael und seine Schwiegertochter Elisabeth nahmen die Auszeichnung für ihn entgegen. *mol*

Permanent Make-up der Luxusklasse

Nadellos – makellos!!!

Sensationell natürliches Lippenvolumen sowie Aufpolsterung von Lippen-, Nasolabialfalten & Feuchtigkeitfältchen. Mittels Druck wird reines Hyaluron ohne Injektion unter die Haut gebracht um wieder frisch auszusehen!



Kosmetik- u. Spezialbehandlungen · Humanmedizinische Pigmentierung (Kostenübernahme möglich über Krankenkassen)
Tattooentfernungen – Lidschattenschattierungen

Ausgezeichnet mit dem Qualitäts-Award

Qualität und Schönheit durch Erfahrung



Like us on Facebook!
facebook.com/MJ.Kosmetik



Silberherzstraße 11
Saarlouis-Altstadt
Tel.: 06831/5054227
www.kosmetik-jaekel.de

Jubiläumsverkauf

**Sonderpreise bis zu 50 %
bis Ende des Jahres**



Saarlouis
Weißkreuzstr. 8
06831/3553

GLAS – SCHMUCK – DEKORATION

AUSBLICK: Y'AKOTO KOMMT NACH SAARLOUIS

Im Rahmen der 7. Saarlouiser Festungstage 2019 ist erstmals Y'AKOTO zu Gast auf der Vaubaninsel. Am Samstag, 29. Juni 2019 um 20.00 Uhr verzaubert die talentierte Sängerin ihre Zuhörer mit organischem Soul, erdigem Blues und sanften Balladen. Y'AKOTOS Musik, die sie selbst als „Soul Seeking Music“ bezeichnet, ist eine glänzende Kombination aus Folk, Pop, afrikanischem Singer/Songwriter und Soul. Die Stimme der 30-Jährigen besticht durch ihre Wärme und Eindringlichkeit. Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.ticket-regional.de sowie unter www.neuland-concerts.com

Weitere Infos: SG Kultur, Sascha Gimler,
Tel.: 0170/3153437



das Fachgeschäft für fairen Handel

Fairer Handel

Das Fachgeschäft für Kunst und
Kulinarisches aus aller Welt

NEU: Öko-Mode

Weißkreuzstraße 10 - Saarlouis
Tel. (0 68 31) 4 87 06 08



DR. MED. DENT.
WOLFGANG TREIB

DR. MED. DENT.
BENEDIKT ENDRES

Von-Schütz-Str. 23
66740 Saarlouis
Telefon (0 68 31) 12 44 43
www.zahn-trend.de

Seniengarten Saarlouis & ambulanter Pflegedienst Karin Weirich

Mo.–So. von 07.00 bis 18.00

St. Avolder Strasse 70

66740 Saarlouis/Neuforweiler

0 68 31-5 05 22 00

www.seniengarten-saarlouis.de



PRINZ

- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Orthesen
- Fußeinlagen

- Rehabilitationstechnik
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe



wir informieren,
beraten und
helfen heilen

Prinz & Co. GmbH Sanitätshaus,
Karcherstraße 1 a, 66740 Saarlouis
Tel. (0 68 31) 4 02 56

Filialen:

im Saarlouis-Medical-Center:
Pavillonstraße 20, 66740 Saarlouis
Tel. (0 68 31) 7 69 72 31

Marktplatz 11,
66687 Wadern
Tel. (0 68 71) 79 92



NEUES BUCH ÜBER DAS THEATER AM RING ERSCHEINT IM DEZEMBER

Seit fast 60 Jahren steht das Theater am Ring im Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens von Saarlouis, aber auch seine prägnante Architektur und (Um-)Baugeschichte sind wesentlicher Teil der jüngeren Stadtgeschichte. Mit der feierlichen Neueröffnung, nach den umfangreichen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, fand die jahrzehntelange Diskussion über die Zukunft des Hauses im Juli 2016 ein Ende. Seitdem erfüllt das Haus seine Bestimmung mit einem abwechslungsreichen Kulturprogramm in allen Räumen, als Sitz von Kulturverwaltung, Volkshochschule und Stadtbibliothek.

Ein neues Buch, das am 30. November erscheint, blickt nun auf die spannende Geschichte des Theaters am Ring: Es ist ein Gemeinschaftswerk des Instituts für aktuelle Kunst, der Valentiny-Foundation und der Stadt Saarlouis, in den Beiträgen geht es um Bau- und Sanierungsgeschichte um Aspekte der Architektur, der Denkmalpflege und des gesellschaftlichen Lebens, über Vergangenheit und Zukunft des Theaters. Ab Dezember wird das Buch im Handel erhältlich sein, weitere Informationen folgen in der Tagespresse. *ssch*

Faltstore • Jalousien • Rollos • Lamellenvorhänge • Flächenvorhänge • Markisen • Insektenschutz

Rolladen + Markisen

Adolf Irsch e. K.
 Carl-Zeiss-Str. 8
 66740 Saarlouis-Roden
 Tel.: 0 68 31/8 22 09
www.adolf-irsch.de



Marlies Schirra (Bildmitte, rote Jacke, weißer Schal), über 20 Jahre lang Gästeführerin in Saarlouis, wurde Ende August von ihren Kolleginnen und Kollegen in den „Ruhestand“ verabschiedet. Oberbürgermeister Peter Demmer bedankte sich im Namen der Kreisstadt Saarlouis für ihr Engagement und überreichte ihr ein kleines Präsent.

Liebe Gästeführerinnen und Gästeführer, ihr seid ein tolles Aushängeschild für unsere Stadt. mol



Neu bei Optik Kade!

Wir messen Ihre Sehkraft mit dem neuen
Zeiss I.Profiler-Plus
 Die Lösung für mehr Sehen bei Nacht, in der
 Dämmerung und am Tag.

**Zeiss Präzision-Brillengläser mit
 i. Scription Technologie für perfektes Sehen.**



We make it visible.

Über 40 Jahre



Saarlouis • Bibelstraße 2 • (06831) 42424 • www.optik-kade.com

WER KANN DAS?

Unternehmer brauchen gute
 Rechtsanwälte, Steuerberater
 und Wirtschaftsprüfer
 an ihrer Seite!



Zu Recht. Und zwar am besten im Verbund. Denn in der täglichen Praxis berühren oder durchdringen sich oft die Fragen des Rechts, des Steuerrechts und der Wirtschaftsprüfung. Dieser Logik folgt auch die Konzeption unseres Hauses seit vielen Jahren: Unter einem Dach haben sich erfahrene Fachleute zusammengefunden. Wovon jeder selbstverständlich auch in seiner Disziplin für Sie tätig werden kann. Mit Rat im Einzelfall, oder mit dauerhafter Betreuung. **Seit über 30 Jahren** sind wir für Mandanten von unterschiedlichster Größe und Branchenzugehörigkeit tätig. Wir haben uns dabei den Ruf eines kompetenten, verlässlichen und vertrauenswürdigen Partners erworben. Die Wahrscheinlichkeit, dass Sie bei uns in Saarlouis an der richtigen Adresse sind, ist also groß. Am besten Sie sprechen erst einmal mit **Hilmar Benne**. Guter Rat garantiert.



Rechtsanwälte • Steuerberater • Wirtschaftsprüfer

WICORA –
 Ihr Partner für
 Recht, Steuern
 und Finanzen

Metzer Str. 33 b • 66740 Saarlouis • Tel.: 06831/9404-10 • www.wicora.de



IN LUXEMBURG FÜR DIE GROSSREGION

Nicht nur in Deutschland wurde der Tag der Deutschen Einheit gefeiert, sondern auch in Luxemburg: Hier nämlich lud der deutsche Botschafter, Dr. Heinrich Kreft, gleich mehrere Bürgermeister der Grenzregion zu seinen offiziellen Feierlichkeiten ein – mit dabei war auch OB Peter Demmer. Die Botschaft des Abends: Ein klares Bekenntnis zu Europa und zum gemeinsamen Miteinander in der Großregion. Nach dem Besuch betonte der Verwaltungschef in seiner wöchentlichen Kolumne, dass dies auch die Werte der Europastadt Saarlouis seien. Demmer: „Wichtig ist es, unsere gemeinsamen Ziele zu betonen und uns gemeinsam für ein friedliches Europa stark zu machen, in dem die Menschen gerne leben und mit dem sie sich gerne identifizieren.“

ssch



Wir verbiegen uns,
damit Sie locker bleiben.



Ihr Spezialist für alle Baumaßnahmen, vor allem ...

WunschUmBau

Wir bauen nicht nur Ihr Traumhaus oder schaffen neue Freiräume im und ums Haus – wir übernehmen auch das lästige Drumherum. Seien Sie rundum gebannt. Das ist Qualität, die entspannt.*

*von entspannten Bauherren empfohlen



Familienfreundliches Unternehmen



Generationsfreundlicher Betrieb
Service + Komfort



bannwegBAU
HOCH- UND TIEFBAU SAARLOUIS

Fon (0 68 31) 96 59 65 www.bannwegbau.de

physio vital

Sport & Physiotherapeutische Praxis

Physiovital-Tradition und Innovation in der Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Massage
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Akupressur
- Kieferbehandlung
- FDM nach Typaldos
- Pneumatische Pulsationsmassage
- Fußreflexzonenmassage



www.physiovital-geislautern.de

Physiovital Inhaber Alfredo Pecorino

Ludweiler Straße 91 – 66333 Völklingen Geislautern

Tel.: 0 68 98/4 93 17 38

Lilienthalstr. 14 – 66787 Saarlouis – Tel.: 0 68 31/5 03 86 00



Nix für MORGENMUFFEL ...

Die Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH ist seit über 250 Jahren das führende Medienhaus im Saarland.

Unser engagiertes und erfahrenes Zustellerteam sorgt dafür, dass das Saarland bereits zum allmorgendlichen Kaffee voll im Bilde über die aktuellsten Geschehnisse ist.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:
Zusteller Regional (m/w)

Unser Angebot:

- Eine Tätigkeit als Minijob, Teil- oder Vollzeit
- Arbeitsvertrag und geregeltes Einkommen
- Wohnortnahes und selbstständiges Arbeiten
- Adäquate Einarbeitung
- Arbeitskleidung und -materialien

Ihr Profil:

- Sie sind mindestens 18 Jahre alt
- Sie sind körperlich fit und belastbar
- Sie besitzen Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Sie haben einen Führerschein und idealerweise einen PKW

11,36 €*
pro Stunde
* je nach Art der Zustellung

Passet nicht? Wir bieten Ihnen eine individuelle Lösung an!

Interesse geweckt?
Dann kontaktieren Sie uns:
Tel. 0681 502 5610

Oder besuchen Sie uns online:
ORTS KENNER.de

**ZUM SPATENSTICH KAMEN UNTER ANDEREM
BUNDESVERKEHRSMINISTER ANDREAS
SCHEUER SOWIE WIRTSCHAFTSMINISTERIN
ANKE REHLINGER ZUM AUTOBAHNDREIECK SAARLOUIS.**



**NOCH ENDET DIE B51NEU AN DIESER
STELLE, DOCH SCHON BALD WIRD DIE
ORTSUMGEHUNG VOLLSTÄNDIG
UM RODEN HERUMFÜHREN.**

ORTSUMGEHUNG RODEN RÜCKT NÄHER

Seit Jahrzehnten steht die Ortsumgehung Roden in der Diskussion – mit dem Neubau der Autobahnbrücke am Autobahnkreuz Saarlouis erfolgt nun auch der Ausbau der B51neu an Roden vorbei. Der Brückenneubau ist dabei nicht nur für die A8 von maßgeblicher Bedeutung: Mit der Anhebung des Brückenniveaus um drei Meter wird hier auch die Voraussetzung dafür geschaffen, dass die B51neu unter der Brücke genügend Platz haben wird. 14 Millionen Euro sind für den rund zweieinhalb Kilometer langen Straßenabschnitt vorgesehen, weitere 43 Millionen Euro für den Neubau der Brücke. Bis 2022 soll die Gesamtmaßnahme abgeschlossen sein. *ssch*



**Alles für dein Baby
und Kleinkind unter
einem Dach!**

Autositze · Kinderwagen · Möbel
Erstausstattung · Spielwaren
Bekleidung · und vieles mehr!



BABY1ONE
Die großen Babyfachmärkte

... von Anfang an!



96 Fachmärkte und auch in deiner Nähe:

Babyone Baby- und Kinderbedarf Saarlouis GmbH, 66740 Saarlouis-Lisdorf, Im Hader 2 • babyone.de



René Peter Bonner,
Inh. Werbeagentur Bonner

www.Bscout.eu

FIRMEN ERFOLGREICH AUFFINDBAR MACHEN

Die Werbeagentur Bonner mit Sitz in Saarlouis beschäftigt sich neben den typischen Aufgaben einer Werbeagentur insbesondere mit der Entwicklung, Markteinführung und Betreuung des Business Scout, einem exklusiven hauseigenen Werbeprodukt. Bei der Plattform handelt es sich um ein sogenanntes Hybridprodukt, welches unterschiedliche Vorteile von Mitbewerbern zugunsten des Werbenden bündelt. Der Business Scout verfügt über Bestandteile einer effektiven Suchmaschine genauso wie über die fairen Eigenschaften ei-

nes Firmenverzeichnisses, diese kombiniert er mit Aspekten Sozialer und Realer Netzwerke. Unternehmer können Ihre Firma im Business Scout darstellen lassen, indem sie einen Eintrag anmelden, entweder selbst online oder in einem persönlichen Termin vor Ort im Rahmen einer intensiven Beratung.

Der Business Scout vereint außergewöhnliche Werbung mit einem guten Preis-Leistungsverhältnis. Als verhältnismäßig neuer Marktteilnehmer bedankt sich René Peter Bonner bei Neukun-

den, die frühzeitig einen Eintrag im Business Scout tätigen, durch eine lebenslange Preisgarantie. „Der günstige Preis bei Buchung bleibt den Unternehmen dauerhaft erhalten, so dass sie in aller Ruhe ausprobieren können, ob unsere Art der Werbung zu Ihrem Unternehmen passt“, erklärt Bonner. Besonderen Wert legt der Business Scout dabei auf das faire regionale Suchen der Teilnehmer sowie auf höchste Qualität in Bezug auf Design, Inhalt und Technik des Portals und aller Einträge. Der Business Scout erreicht einen Stan-

dard, der sich durchaus international messen kann, mit hocheffizienten Suchalgorithmen, die komplett auf Ranking verzichten und die Firmen-Ergebnisse fair und transparent listen. Außerdem werden die Teilnehmer motiviert, sich miteinander auszutauschen und durch Einkäufe zu unterstützen.

„Wenn Ihnen dieser Ansatz einer modernen Werbung für Ihr Unternehmen gefällt, würden wir uns über die Anmeldung Ihrer Firma freuen. Tun Sie Ihrer Firma etwas Gutes und seien Sie herzlich willkommen!“ *red*

Bscout®.eu

Y o u r B u s i n e s s S c o u t

**Bscout®- Besser gefunden im Internet!
Die Firmen-Suchmaschine.**



Ihr Firmeneintrag!
Jetzt online
anmelden.

**Wir empfehlen Unternehmern und Freiberuflern
die Onlineanmeldung Ihrer Firma im Business Scout:**

- Optimale Kontaktmöglichkeiten für Ihre Interessenten und Ihre potentielle Kunden
- Individuelle Gestaltung Ihres Eintrags und Hervorhebung Ihrer Stärken
- Schnelle und einfache Änderung Ihrer Unternehmensdaten
- Handy, Tablet oder PC - optimiert für alle Endgeräte
- Bessere Auffindbarkeit über Suchmaschinen
- Steigerung Ihrer Online-Reichweite
- Rabatt für Existenzgründer
- Kostenloser Testeintrag

Ihre Bewerbung!

Verstärken Sie unser Team als regionaler Außendienst, überregionaler Teamleiter oder internationaler Franchisepartner.

**Business Scout - Schlau wie eine Suchmaschine,
fair wie ein Branchenbuch, schlagkräftig wie ein Netzwerk! www.Bscout.eu**

AUS ELEKTRO HOEN WIRD EURONICS HOEN

Elektro Hoen in Neuforweiler hat sich der Euronics-Gruppe angeschlossen. Die Kunden profitieren in Form von besser verfügbaren Artikeln und günstigeren Preisen.

Durch den Anschluss an Euronics gehört die Firma Hoen, vormals Elektro Hoen, jetzt zu einem starken Verbund von 1361 Mitgliedern an 1498 Standorten mit über 11.000 Mitarbeitern. „Die Kunden haben jetzt online eine Riesenauswahl an Ar-

tikeln verfügbar, und sie sehen, was bei uns im Ladenlokal vorrätig ist und hier in Augenschein genommen werden kann“, fasst Wolfgang Hoen zusammen, der das Familienunternehmen in zweiter Generation leitet. „Außerdem kaufen wir durch den Verbund günstiger ein, was wir in Form von Preisvorteilen an unsere Kunden weitergeben.“

TECHNIK MIT DEM PLUS AN BERATUNG UND SERVICE

Auf die gewohnt kompetente

Fachberatung und die vielen Serviceleistungen können die Kunden von Euronics Hoen auch künftig wie gewohnt bauen: Das schließt zum Beispiel die Lieferung, den Anschluss, die Inbetriebnahme und eine Einweisung in die Funktionen bei Haushaltsgroßgeräten mit ein. Und wer sich im Zuge des Breitbandausbaus der Gemeinde Überherrn für schnelles Internet entscheidet, kann bei Euronics Hoen nicht nur die entsprechenden Verträge abschließen,

auch erforderliche Umstellungs- oder Aufrüstungsarbeiten beim Kunden werden auf Wunsch übernommen.

Oliver Morguet



Wolfgang Hoen (3. v. r.) und sein Team präsentieren die neue Generation von Samsung-TV-Geräten, die – wenn kein Programm läuft – die Funktion eines Bilderrahmens erfüllen. Foto: Oliver Morguet

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 9 - 18 Uhr
Sa. 09:30 bis 12:30 Uhr

IM INTERNET

www.euronics-hoen.de

www.euronics-hoen.de

BESUCHEN SIE UNS, WANN SIE WOLLEN.

AUCH JEDERZEIT AUF EURONICS-HOEN.DE

BEST OF SERVICE!

Wir liefern, installieren, bauen ein, reparieren, finanzieren und entsorgen

TV, SAT-Anlagen, Telekom, Haus- und Einbaugeräte, Kaffeevollautomaten.

Meisterbetrieb für Elektro- und Informationstechnik

Elektro Hoen e.K. | St. Avolder Str. 38 | Saarlouis-Neuforweiler
Tel. 06831 94340 | www.euronics-hoen.de
Mo.-Fr. 9:00 - 18:00 Uhr Sa. 9:30 - 12:30 Uhr



links: Alle Speisen werden frisch vor Ort zubereitet.

rechts: Die neue Einrichtung lädt zum Wohlfühlen ein.

Die „Beau“

KLASSIKER IN DER ALTSTADT

Mitten in der Silberherzstraße in Saarlouis findet man die „Die Beau“, vielen auch noch bekannt als „Beaulongerie“. Bereits seit 21 Jahren hat sie ihren festen Platz in der Altstadt von Saarlouis.

Im Juli 2017 wurde die ehemalige Beaulongerie von der Futterliebe Gastronomie GmbH, unter der Leitung von Natalie Klein, übernommen. Geändert hat sich seitdem jedoch gar nicht so viel. Nach einer umfangreichen Renovierung im Frühjahr 2018 erstrahlt das Lokal in neuem Glanz und kann nun mit einem modernen zeitgenössischen Design aufwarten. Auf der Speisekarte findet man aber doch ein paar kleine Änderungen, zum

Positiven versteht sich. Die allseits beliebten Baguettes, die mit Vollkorn- oder Weizenbrot und vielen verschiedenen, aufeinander abgestimmten



Belägen angeboten werden, gibt es nun auch genauso als Salat, Wrap und als Ofenkartoffel. Ideale Angebote für Sommer wie Winter und natürlich nach wie vor auch immer noch zum Mitnehmen.

Das Konzept des Lokals wie es vielen Saarlouisern bekannt war, hat sich nicht maßgeblich verändert. Für alle Beteiligten war es wichtig, dass die Tradition die man schon seit so vielen Jahren kennt, auch in dieser Art weitergeführt werden kann.

Ein besonderer Augenmerk liegt nun auf Service und geschultem Personal, mit dem neuen Team kommt frischer Wind hinter die Theke.

Die Beau bietet seit Sommer ca. 50 Sitzplätze im Inneren

des Ladenlokals, die sich auf zwei Etagen verteilen. Bei gutem Wetter werden draußen ebenfalls noch Sitzmöglichkeiten angeboten. Somit hat man die Möglichkeit seine Mittagspause oder auch ein gemeinsames Abendessen in der neu geschaffenen, gemütlichen Atmosphäre zu sich zu nehmen.

Das Team ist mit Begeisterung dabei und freut sich darauf viele neue und „alte“ Gäste in der Beau willkommen zu heißen.

Sophia Bonnaire

Tipp: Auf dem „Presspass“ jeden Besuch abstempeln lassen, und bei 10 Stempeln ein Essen gratis bekommen!

THE BEAU
 BAGUETTES · WRAPS · SALATE · POTATOES
 Silberherzstraße 14, Saarlouis · Kaltenbachstraße 3, Saarbrücken



Zwanzigmal Vierzehn

STADTMAGAZIN FEIERT GEBURTSTAG

Mit dieser Ausgabe feiern wir nicht nur den Königsbesuch in Saarlouis, sondern auch Geburtstag – und zwar den eigenen. 20 Ausgaben, zehn Jahre – immer im Mai und November, erscheint Vierzehn, das Stadtmagazin in Saarlouis und das bereits seit dem Frühjahr 2009.

20 Ausgaben, das sind knapp 1.500 Seiten. Ungefähr so viel wie Krieg und Frieden von Leo Tolstoi, nur nicht so schwierig. Oder so viel wie Stephen Kings Es – aber nicht ganz so gruselig.

In mittlerweile 20 Ausgaben hat Vierzehn über das Stadtgeschehen berichtet. Unser Anspruch dabei: Informativ aber auch unterhaltsam zu sein. So mischen wir harte Fakten mit bunten Geschichten, erzählen von sozialen Projekten und großen Baumaßnahmen, vom Vereinsleben und der Unternehmenslandschaft, wir informieren über kulturelle Veranstaltungen, sportliche Ereignisse und die Städtepartnerschaft und manchmal erzählen

wir auch einfach spannende, persönliche Geschichten über die Menschen unserer Stadt.

Dabei ist Vierzehn immer auch eine Mannschaftsleistung, an deren Erfolg zahlreiche Menschen beteiligt sind: Während in der städtischen Pressestelle die Köpfe glühen, Texte geschrieben und Fotos ausgewählt werden, macht sich die Saarbrücker Zeitung auf den Weg zu den Saarlouiser Geschäftsleuten, um bei ihnen die Anzeigenflächen im Magazin zu verkaufen. Zum Stichtag, rund einen Monat vor dem Erscheinungstermin, läuft dann alles bei der Agentur echtgut Markeninszenierung zusammen: Sie bekommt von der SZ die Anzeigen und von der Pressestelle die redaktionellen Inhalte. Gemeinsam wird die Seitenstruktur festgelegt, echtgut gestaltet dann das Layout sowie die Titelseite

der Vierzehn. Noch während die ersten Seiten bereits aufgebaut werden, entstehen die letzten Texte, es folgen Korrekturen, Anpassungen und kleinere (oder größere) Änderungen – rund zweieinhalb Wochen dauert das, bis das druckfertige Produkt steht und nochmal gut eine Woche für Druck und Verteilung im ganzen Stadtgebiet.

Manche Themen sind schon Monate im Voraus gesetzt, andere ergeben sich erst knapp vor Redaktionsschluss. Die neue Ausgabe der Vierzehn zu entwickeln, zu gestalten und von der Idee bis zum fertigen Produkt entstehen zu sehen – jedes Mal ist es ein Abenteuer. Ein Abenteuer das uns große Freude bereitet und wir hoffen, dass Sie sich, genauso wie wir, auch weiterhin auf jede neue Ausgabe freuen.

Sascha Schmidt



▲ Vierzehn feiert Geburtstag: Zehn Jahre und 1.500 Seiten Stadtgeschichte liegen zwischen der ersten Ausgabe (links), die 2009 erschien, und der aktuellen Ausgabe, die Sie in den Händen halten.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Kreisstadt Saarlouis

REDAKTION:
Kreisstadt Saarlouis, Hauptamt und
Wirtschaftsförderung,
Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –
Sascha Schmidt (ssch), Petra Molitor (mol),
Sophia Bonnaire (sbo), Großer Markt 1,
Tel.: 06831/443-243,
E-Mail: presse@saarlouis.de

**INNENLAYOUT UND
TITELGESTALTUNG:**
echtgut markeninszenierung GmbH,
Scheidter Str. 61, 66123 Saarbrücken,
Tel.: 06 81 / 93 09 30

ANZEIGENVERKAUF:
Saarbrücker Zeitung Verlag und Druckerei GmbH,
Gutenbergstr 11-23, 66117 Saarbrücken,
Tel.: 06831/9498430

DRUCK:
DHVS – Druckhaus und Verlagsservice GmbH,
Hanns-Martin-Schleyer-Str. 8,
54294 Trier, Tel.: 0651/7199-290

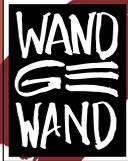
**VERTEILUNG AN ALLE SAARLOUISER
HAUSHALTE DURCH:**
Saarländische Wochenblatt
Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 65 04 31,
66143 Saarbrücken, Tel.: 0681/38802-0

MITARBEITER AN DIESER AUSGABE:
Christiane Bähr, Monika Kaspar, Benedikt Loew,
Sabine Schmitt, Dr. Claudia Wiotte-Franz, Sven
Mohr, Corinna Bast, Oliver Morguet

TITELBILD:
OB Peter Demmer, Königin Máxima, König
Willem-Alexander und Karl Werner Götzinger
Foto: Petra Molitor



Das Beste, was aus Farbe werden kann!

Fassaden / VWS Wandgestaltung Putze		Bodenbeläge Spanndecken Sanierung
---	---	---

wandgewand.de · Tel. 068 31- 807 68



Liebe Leserinnen und Leser,



wer durchs Rathaus läuft, wird dort seit ein paar Wochen auf ein neues Gesicht treffen. Seit September ist Paloma Guinaudeau als Junge Botschafterin bei uns. Der Grund ihres Einsatzes in der Stadtverwaltung ist ein Besonderer, denn im kommenden Jahr feiern Saint-Nazaire und Saarlouis das 50-jährige Bestehen ihrer Städtepartnerschaft. Als Junge Botschafterin unterstützt Paloma die Vorbereitungen zu diesem Jubiläumsjahr und bringt insbesondere auch die junge Perspektive mit ein. Ihren Gegenpart übernimmt Julian Heidt in Saint-Nazaire.

Waren die deutsch-französischen Städtepartnerschaften zu Beginn insbesondere ein starkes Symbol für Aussöhnung und Annäherung, sind sie heute nicht nur Ausdruck eines gelebten Europas, sondern auch ein wichtiges Instrument, durch das Freundschaften über Grenzen hinweg entstehen.

Damals wie heute ist die persönliche Begegnung der fruchtbarste Nährboden für gegenseitiges Verständnis und freundschaftliches Miteinander. Diese pflegen wir insbesondere durch die offiziellen Delegationen und den Austausch von Vereinen und Schulen, im Rahmen unserer Partnerschaftsgespräche oder am gemeinsamen Stand der Städtepartner auf der Emmes. Eine besondere Rolle dabei spielt auch die Agence conculaire mit Honorarkonsulin Myriam Bouchon sowie ihrem Vater und Vorgänger Michel Bouchon.

Zudem hatten wir in diesem Jahr weitere sehr erfreuliche grenzüberschreitende Begegnungen, etwa mit Drancy, der französischen Partnerstadt unserer Partnerstadt Eisenhüttenstadt, oder mit Metz im Rahmen der gemeinsamen Skulpturenausstellung von Robert Schad.

Obwohl der Schwerpunkt deutlich auf unseren französischen Nachbarn liegt, beschränkt sich der Austausch nicht auf Frankreich. Auch die Einladung des deutschen Botschafters von Luxemburg oder den Besuch des niederländischen Königspaares kann man in diesem Kontext betrachten. Ein offenes, friedliches Europa, dafür steht auch die Stadt Saarlouis und wir sind froh, unseren eigenen aktiven Beitrag dazu zu leisten – besonders auch angesichts der bevorstehenden Europawahl im kommenden Jahr.

Ihr

Peter Demmer
Oberbürgermeister



Der neue Audi A1 Sportback.

Jetzt bestellen!

Einfach mal selbst unter die Automobildesigner gehen. Der markante Audi A1 Sportback wartet auf Ihre Ansage. Kombinieren Sie, individualisieren Sie und erwarten Sie ein Auto, für das Understatement kein Statement ist. Erfahren Sie mehr bei uns.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Dechent
Automobile GmbH

Rodener Schanze
66740 Saarlouis
Tel.: 0 68 31 / 8 90 09-0
audi@dechent.de
www.dechent.de

An einer Probefahrt interessiert?
Code scannen und Termin vereinbaren.
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



SCHNELL. SCHNELLER. VDSL.

HIGH SPEED INTERNET IN SAARLOUIS



MAX 25

TELEFON & INTERNET

19⁹⁹
€ mtl.¹

- ✓ Download bis zu 25 Mbit/s²
- ✓ Upload bis zu 5 Mbit/s²
- ✓ Internet-Flatrate ohne Drosselung
- ✓ Telefon-Flatrate ins dt. Festnetz³
- ✓ WLAN gratis
- ✓ Direkter Service vor Ort in Saarlouis

**Jetzt ins schnelle
Internet wechseln?**

☎ **06831 9596-335**

✉ **schlau.com@swws.de**

💻 **www.swws.de**

¹ Für Neukunden in den ersten 12 Monaten, danach 38,99 € monatlich. Mindestlaufzeit 24 Monate. Preis beinhaltet bereits 6,00 Euro (brutto) Rabatt für Stromkunden der energis bzw. ihrer schlau.com Stadtwerke-Partner. Für Nicht-Stromkunden der energis bzw. ihrer Stadtwerke-Partner addieren sich je 6,00 Euro hinzu.

² Die maximale Bandbreite Ihres Anschlusses hängt von mehreren Faktoren ab und kann nicht garantiert werden. Die Verfügbarkeit ist standortabhängig. Das Produkt kann nicht flächendeckend angeboten werden.

³ Gilt für Telefonate ins deutsche Festnetz (außer Sonderrufnummern und Handy-Netze). Echte Flatrate: keine Zuschläge auf Verbindungen zu anderen Netzbetreibern.

Alle Preise inklusive 19 % Mehrwertsteuer. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der VSE NET GmbH

schlau.com
TELEFON UND INTERNET

 **Stadtwerke
Saarlouis**
Mit Energie. Mit Sicherheit. Mit uns.